

An sämtliche Haushalte

Rohrdorf-Samerberg

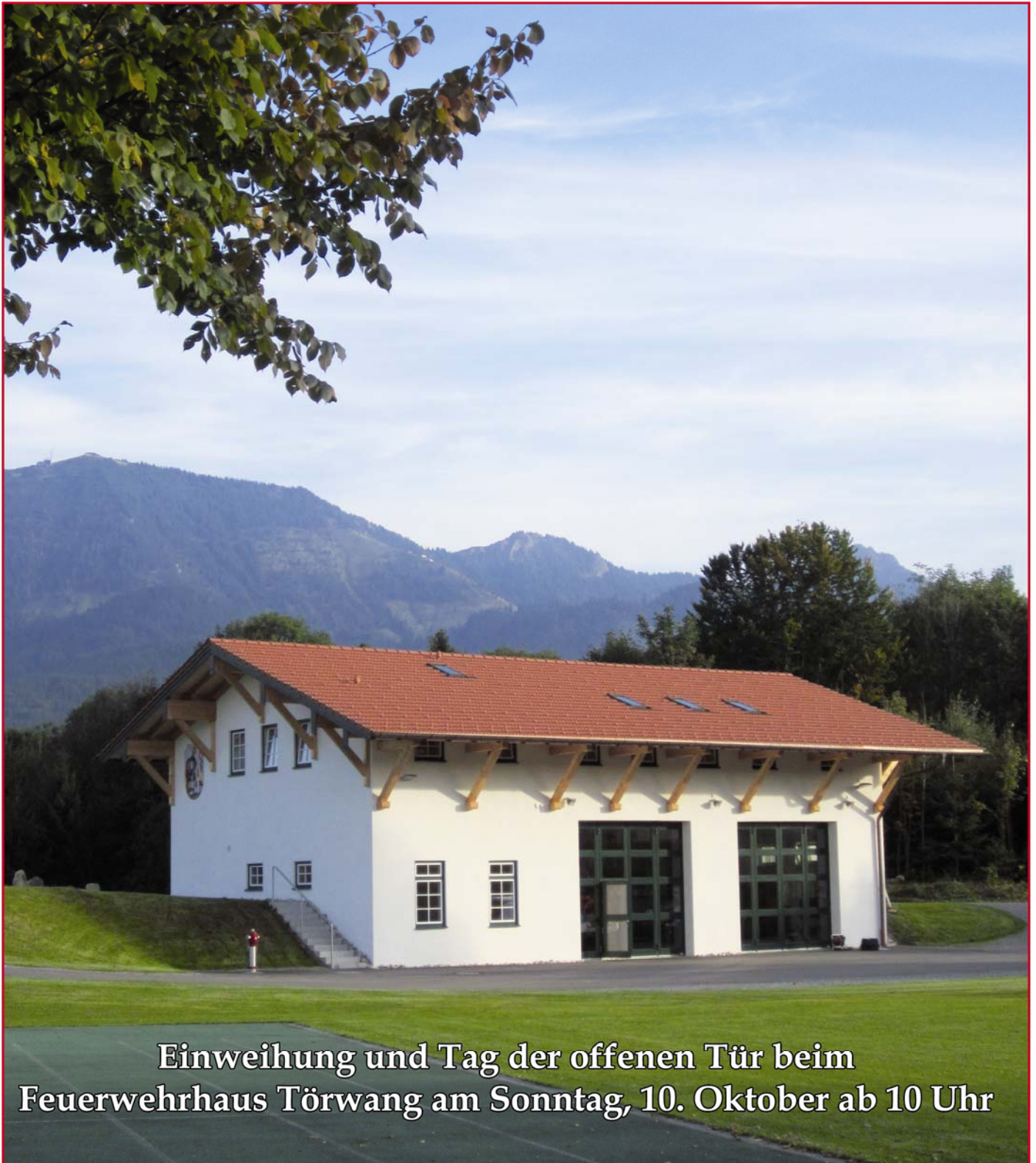


ZEITUNG



INFORMATIONEN FÜR BÜRGER UND GÄSTE

Oktober 2010



**Einweihung und Tag der offenen Tür beim
Feuerwehrhaus Törwang am Sonntag, 10. Oktober ab 10 Uhr**

**1. OBERBAIRISCH-INTERNATIONALE
Tattoo & Körperkunst Tage**
23.10. und 24.10.2010

über 70 int.
Tätowierer
Thail. Hand-Tattoo
Polynesian Tattoo
Piercing
Bodymod

Burlesque
Schwertkampf
Modenschau
Ausstellung
Airbrush
Hair Tattoo

**-FREIZEITANLAGE TURNER HÖLZL-
-83101 ROHRDORF-**

www.tattoo-tage.de

Jetzt neu!
Unser Kennenlernangebot
vom 4.10. bis 16.10.2010

**ORIGINAL
TRACHTLER
HOIBE**

Flötzinger Bräu

Flötzinger Trachtler Hoibe
12,90
zum Preis von nur €
(entspricht 1,29 €/litr., zzgl. 3,10 € Pfand)

50 Cent je Kasten
kommen der regionalen
Trachtenarbeit zugute!

Getränkemarkt Steinkirchner
Inhaber: Markus Haberlander
Neubeuerer Str. 3 • 83101 Thansau
Öffnungszeiten:
Mo - Sa: 8:30 - 12:30 • Mo - Fr: 14:30 - 18:30
Mittwoch geschlossen

**CHRISTINE
KAFFL.**
Werbe- und Kommunikationsgrafik

Eichenstraße 4 „In der Arche“
83083 Riedering - Niedermoosen
0 80 36/301 44 90

www.christine-kaffl.de



sinnesbichler
studio für fotografie & webdesign

Eichenstraße 4 „In der Arche“
83083 Riedering - Niedermoosen
0 80 36/301 43 94

www.sinnesbichler.de

**Restaurant · Café
Christl**

Der Herbst bittet zu Tisch!

Untere Dorfstraße 45
83101 Rohrdorf
Tel 08032 - 54 76
Fax 08032 - 95 65 66
www.christl.org
Täglich von 10 - 23 Uhr
geöffnet

Im Club der 50er

Frisch in den Club der 50er ist „Dorfbäcker“ Wolfgang Sattelberger aufgenommen worden. Gewerbeverbandsvorsitzender Uwe Hammerschmid und seine Stellvertreterin Annemarie Braun überraschten ihr Mitglied am Jubiläumstag daheim mit einem kleinen Präsent und gratulierten recht herzlich.



Annemarie Braun und Uwe Hammerschmid bei der Übergabe des Prä-sents an Jubilar Wolfgang Sattelberger (Mitte)

Interner Geburtstagschafkopf

Anlässlich seines 50. Geburtstags rief Jubilar Wolfgang Sattelberger zu einem internen Schafkopfturnier auf. Und alle eingeladenen Gäste folgten begeistert seinem Ruf. Zahlreiche namhafte Größen fanden sich zur Kartenspielerunde ein. Insgesamt kamen so 11 Tische zusammen. Letztendlich zählte aber nicht wer Sieger wird. Das ganze sollte ja einem guten Zweck dienen. So kam eine beachtliche Summe zustande, die Wolfgang Sattelberger unter anderem einige Tage später an die Organisation „Kick for Help“ - Fußballer helfen Kindern, weiterreichte (Bericht im Heftinnern).

Foto Elisabeth Sennhenn



Best of Five - Die glücklichen Gewinner des Turniers mit Wolfgang Sattelberger (2. v.li.)

Mitgliederausflug ins Herbstfest Stimmung pur im Festzelt

Wie jedes Jahr unterstützte der Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg den Wiesn-Express von Mitglied Helmut Wiesböck. Und so veranstaltete man auch dieses Jahr wieder einen Wiesnabend für seine Mitglieder. Von Jahr zu Jahr erfreut sich dieser Ausflug immer größer werdender Beliebtheit und so reichten diesmal gerade noch die reservierten Tische im Auer Bräu. Bei bester Stimmung feierte man an und auf den Tischen bis das Schlußlied „Sierra Madre“ ertönte. Leider gibt's von dem tollen Ausflug keine Bilder, da es der Apparat irgendwie nicht ins Festzelt schaffte. Aber jeder der dabei war, wird sich den nächsten Ausflug aufs Herbstfest im kommenden Jahr, sicherlich nicht entgehen lassen, so ist sich Erster Vorsitzender Uwe Hammerschmid sicher. Euphorisch von der Großkarolinenfelder Musi eingeehitzt, fand auch der eine oder andere nach dem Bierzelt nicht gleich heim und rockte danach noch etwas im Rosenheimer Nachtleben ab.

**Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,
kann ebenso seine Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen**

*Henry Ford, 30.07.1863 - 07.04.1947
Gründer von Ford*

Brauereibesichtigung Maxlrain Mitgliederausflug am 6. Oktober

Für den Mitgliederausflug zur Brauereibesichtigung in Maxlrain am Mittwoch, 06. Oktober sind noch ein paar Plätze frei. Abfahrt des Busses ist um 17 Uhr in Wiedholz bei Familie Braun und um 17.15 Uhr am Hotel zur Post in Rohrdorf. Nach der Brauereibesichtigung geht es noch gemütlich ins Stüberl, so ist die Rückfahrt gegen 23 Uhr geplant. Der Unkostenbeitrag für den Ausflug liegt bei 15 Euro.

Wenn sich noch ein Mitglied für den Ausflug anmelden will, so kann er das unter der Faxnummer 08031/237621 oder per Mail an gm.st@gmx.de nachholen.

Obst- und Bauernmarkt



in Winkl bei Altenbeuren

Sonntag

10.10.10 ab 10 Uhr

Der Markt findet bei jeder Witterung statt.

Eintritt frei! Parkplätze in der Nähe

Tel. 08035-2936 • www.wachinger-muehle.de

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Rohrdorf**Rathaus**

St. Jakobus-Platz 2, 83101 Rohrdorf,
Telefon 08032/9564-0, Fax 08032/9564-50

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr



Erster Bürgermeister Christian Praxl
Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck
Dritter Bürgermeister Martin Fischbacher

Gemeindebauhof Leiter: Sebastian Huber
Tel. dienstlich 0170/7514681

Wasserwart Gert Deutinger
Tel. dienstlich 0175/1727176
Tel. privat 08032/189316

Kläranlage Bockau 08031/72692
Kläranlage Lauterbach 08032/5375
Klärwärter Georg Rauch

Seniorenheim

Seniorenwohnen Haus St. Anna 08031/35469-0
Taubenstraße 2, Thansau Fax: 08031/35469-437

IMPRESSUM**RSZ - Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG**

Unabhängige, überparteiliche Gemeindezeitung,
Veröffentlichungsorgan der Gemeinden Rohrdorf und Samerberg

Verantwortliche Herausgeber:

Gemeinde Rohrdorf - 1. Bürgermeister Christian Praxl
Gemeinde Samerberg - 1. Bürgermeister Georg Huber

Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter
in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Gewerbeverbänden,
Vereinen und sonstigen Institutionen.

Satz & Layout, Redaktion, Anzeigen:

CSH Computerservice Hammerschmid
Hubertusstr. 15 1/2, 83101 Rohrdorf,
Tel. 08032-989588, Fax: 08032-989587, Mobil: 0162 - 900 64 52
e-Mail: werbung@rohrdorf-samerberg.de
Web: www.rohrdorf-samerberg.de

Anzeigenpreise:

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 1 vom August 2008

Redaktionelle Beiträge bitte per e-Mail

an die jeweilige Gemeinde:
rsz@rohrdorf.de bzw. rsz@samerberg.de

Auflage:

4.000 Stück Din A4 teilfarbig, zum jeden Monatsersten an alle Haushalte
in den beiden Gemeindebereichen, zusätzlich in Geschäften, Hotels,
Banken und Restaurants

Sämtliche Berichte/Texte geben inhaltlich die Meinung des Verfassers/
Autors wieder, nicht die der Redaktion bzw. des Herausgebers. Die Wiedergabe
von Texten - auch auszugsweise - Fotos oder Inseraten ist nur mit schriftlicher
Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Für unverlangt eingereichte Artikel,
Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Redaktion/Herausgeber
behalten sich grundsätzlich die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln vor.

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

| | | |
|------------|-----------------------|---------------|
| Rohrdorf | Josef Piezinger | 0170/8669945 |
| Thansau | Johann Reck | 0160/97868245 |
| Höhenmoos | Sebastian Kreidl jun. | 0175/1768948 |
| Lauterbach | Andreas Fischbacher | 0172/9977419 |

E-ON Störungsannahme 0180/2192091

Inngas - Notruf 08031/362222

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Petra Scholz-Gigler 08035/5317

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Marianne Keuschnig 08032/5343

Sanitätsbereitschaft des BRK Rohrdorf

| | | |
|-------------|------------------|--------------|
| | Christoph Koll | 0170/8058297 |
| Stellvertr. | Martin Antretter | 0172/9415400 |
| Jugend | Ulrike Störr | 0162/9431473 |

Hebamme Anna Leippe 08032/707106

Sozialwerk Rohrdorf e.V., St.-Jakobus-Platz 2

Einsatzltg. Gabi Prankl 08032/956428
Bürozeiten: Mo. - Do., 9.00 - 12.00 Uhr
In dringenden pflegerischen Notfällen 0171/4837503

Jugendtreff Rohrdorf: Altes Schulhaus
Öffnungszeiten: Fr. 17.00 - 22.00 Uhr

Kath. Kindertagesstätte Hl. Familie Thansau

Wacholderstr. 6 08031/71076

Integratives Haus f. Kinder Zwergermühle Achenmühle

Rohrdorfer Str. 9 08032/1782

Schulen

| | |
|----------------------------------|---------------|
| Schule am Turner Hölzl, Rohrdorf | 08032/95454-0 |
| Schule am Kapellenberg, Thansau | 08031/71309 |
| Hauptschule Neubeuern | 08035/3520 |
| Montessori-Schule | 08032/91016 |

Gemeinde-Büchereien, Öffnungszeiten

Rohrdorf, Georg-Wiesböck-Platz 1 08032/1093
Di. 16.00-18.00 Uhr, Do. 15.00-19.00 Uhr
Höhenmoos, im alten Schulhaus
Mi. 15.00-16.00 Uhr, So. 10.45-11.30 Uhr

Postagentur Strohal Tel. 08031/7429
Rosenheimer Str. 43, Thansau Fax 08031/7428

Wertstoffhof Thansau 08031/737218

Öffnungszeiten: Di. 17.00-19.00 Uhr, Fr. 16.00-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr
Sa. 14.00-17.00 Uhr (nur für Grünabfälle, keine Wertstoffe)

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Samerberg**Rathaus**

Dorfplatz 3, 83122 Samerberg
 Telefon 08032/9894-0, Fax 08032/9894-19
 e-Mail: gemeinde@samerberg.de

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
 Do.: 14.00 - 18.00 Uhr

Erster Bürgermeister Georg Huber
Zweiter Bürgermeister Wolfgang Maurer
Dritter Bürgermeister Christine Eckert

**Wertstoffsammelstelle Grainbach**

Öffnungszeiten: Mi. 15.30-18 Uhr Sa. von 8.30-11.30 Uhr

Verkehrsamt Samerberg, Dorfplatz 3 08032/8606
 Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr Fax 9894-19

Grundschule Samerberg 08032/8354
 Samerstraße 20 08032-8451

Postservice Samerberg, Dorfplatz 3

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 10.30-12.00 Uhr,
 Do. 16.30-18.00 Uhr, Sa 08.00-09.00 Uhr

Kindergarten Samerberg

Törwang, Zur Aussicht 6 08032/8525
„Samazwergal“ Kindergruppe Förderverein e.V.
 Samerstr. 20 08032/982673

Bücherei in der alten Schmiede

Dorfplatz 14 in Törwang 08032/707818
 Öffnungszeiten: So. 9.30-11.00 Uhr, Do. 17.00-18.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

| | | |
|-------------------------|-----------------|--------------|
| Törwang | Robert Staber | 08032/989148 |
| Grainbach | Simon Schwaiger | 08032/8100 |
| Roßholzen | Hans Huber | 08032/8186 |
| Feuerwehrhaus Roßholzen | | 08032/8983 |
| Feuerwehrhaus Grainbach | | 08032/8813 |

| | | |
|-------------------|--------------|-------------|
| Altenheime | Roßholzen 6 | 08032/8234 |
| Samerberg | Friesing 13 | 08032/70770 |
| | Hundham 18 | 08032/8362 |
| | Dorfplatz 15 | 08032/98044 |

Christliches Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang
 Leonhardiweg 5b, 83131 Nußdorf 08034/709961

Jugendtreff Samerberg, Grainbach 08032/988664
 Öffnungszeiten: Mi. 13.30-17.00 Uhr
 Do/Fr 17.00-20.00 Uhr (Fr bis 21 Uhr)

Wasserwart Anton Maurer 0173/8618465
 Bereitschaft (nur in Notfällen) 0152/21875592

Gemeindebauhof
 Leiter Peter Lankes 08032/98940

Ärzte**HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG**

Dr. Wolfgang Biller
 Facharzt für Allgemeinmedizin,
 Notfallmedizin, Betriebsmedizin
 Angermühlstr. 4, Rohrdorf 08032/5201

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Wilfried Zink
 Chirotherapie, Osteopathische Medizin, Akupunktur

Dr. Doris Höger
 Praktische Ärztin, Naturheilverfahren, Akupunktur
 Finkenstr. 11, Thansau 08031/7599

Dr. med. Hubert Ippisch
 Praktischer Arzt, Chirotherapie
 Zum Buchenwald 6, Samerberg-Törw. 08032/8218

HOMÖOPATISCHER ARZT

Dr. med. Eberhard Meyer
 Tulpenstr. 16, Thansau 08031/73439

ZAHNÄRZTE

Dr. Gerhard Hillebrand
 Dorfplatz 6, Rohrdorf 08032/5271

Dr. Angelika Muche
 Rohrdorfer Str. 1, Achenmühle 08032/5999

TIERÄRZTE

Dr. Annegret Wagner
 Samerstraße, Samerberg 08032/989558

Dr. Anette Wagner
 Untere Dorfstr. 6, Rohrdorf 08032/707695

Zahnärztlicher Notdienst, Ansage/Vermittlung (A & V e.V.)
www.zahnarzt-notdienst.de

Apotheken

Marienapotheke Rohrdorf
 St.-Jakobus-Platz 4 08032/5051

Apotheken-Notdienst: Aushang an den Apotheken

Polizei

zuständige Polizeidienststelle für Rohrdorf-Samerberg
 Polizeiinspektion Brannenburg
 Rosenheimer Straße 40, 83098 Brannenburg
 Telefon: 08034/9068-0

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Pfarrverband Rohrdorf

Katholische Pfarreiverwaltung:
Rohrdorf, Thansau, Lauterbach, Höhenmoos, Törwang,
Grainbach, Steinkirchen, Roßholzen

Pfarrer HH Gottfried Doll, Dekan
St.-Jakobus-Platz 3. 83101 Rohrdorf
Tel. 08032/5252, Fax 08032/1216

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rohrdorf:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.15-11.30 Uhr
Mittwoch noch 16.00-19.00 Uhr

Gottesdienstzeiten ROHRDORF

Mittwoch: 19.00 Uhr Samstag: 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr

Gottesdienstzeiten THANSAU

Di. (alle 2 Wo.) 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 Uhr
Sen. St. Anna (Di.) 16.00 Uhr

Gottesdienstzeiten LAUTERBACH

Donnerstag: 19.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr
Samstag: 16.00 Uhr (nur Sommerhalbjahr)

Pfarrei Höhenmoos: (Verwaltung Rohrdorf- siehe oben)**Öffnungszeiten Pfarrbüro Höhenmoos:**

Montag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-11.30 Uhr
In den Sommerferien nur montags 14.00-17.30 Uhr
Tel. 08032/5254, Fax 08032/189156

Gottesdienstzeiten: Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr
jeden 1. und 3. Do. im Monat Rosenkranzgebet 19.00 Uhr

Pfarrei Törwang: (Verwaltung Rohrdorf - siehe oben)**Öffnungszeiten Pfarrbüro Törwang:**

Mo. bis Do., 09.00-12.00 Uhr
Tel. 08032-8293 Fax: 08032-982966
Diakon Günter Schmitzberger 08032/982951

Gottesdienstzeiten

Törwang: Samstag 19.00 Uhr, Sonntag: 08.30 Uhr
Roßholzen: 3. Sonntag 10.00 Uhr, Freitag: 19.00 Uhr
Grainbach: 2. Sonntag 10.00 Uhr, Mittwoch: 19.00 Uhr
Steinkirchen: 4. Sonntag 10.00 Uhr, Dienstag: 19.00 Uhr

Senioren Rohrdorf

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Seniorengymnastik
Jeden Dienstag 15.00 Uhr Gedächtnistraining

Senioren Thansau

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Gedächtnistraining

Eltern-Kind-Gruppen

Für Kinder von 1 1/2 bis 4 Jahren

Rohrdorf (Pfarrhof) - Termin bitte telefonisch anfragen
Anmeldung bei Beate Zaus 08032-1770

Thansau - Termin bitte telefonisch anfragen
Anmeldung bei Monika Stuffer 08032-5804

Törwang - Termin bitte telefonisch anfragen.
Anmeldung bei Anja Lange 08032-989230

Evang.-Luth. Pfarramt

Pfarreiverwaltung: Evang. Pfarramt Stephanskirchen
Gerhart-Hauptmann-Str. 14a, 83071 Stephanskirchen
Tel. 08036/7100, Fax 08036/4387

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di.-Fr. 08.00-12.00 Uhr

Zuständiger Pfarrer für Rohrdorf und Samerberg:

Pfarrer Reinhold Seibel
Tel. 08036/71000, Fax 08036/4387

Gottesdienstzeiten (in den katholischen Kirchen):

Thansau: jeden 3. Sonntag im Monat, 08.30 Uhr
(in der Kapelle des Seniorenheims St. Anna)
Grainbach: jeden 3. Sonntag im Monat, 11.30 Uhr
(in der katholischen Kirche)

Eltern-Kind-Spielgruppen

In Elternspielgruppen (Kinder bis 4 Jahre) treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Malen, Basteln, Spielen, Singen und Brotzeit machen. Die Termingestaltung richtet sich nach den Wünschen der Eltern. Darum ist die Teilnahme nur nach Anmeldung bei Frau Ildiko Kaufmann (Tel. 08036/2223) möglich.

**Rat und Hilfe****Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim - SeKoRo**

Kontakt- Informations- und Koordinationsstelle
für Selbsthilfe in Stadt und Landkreis Rosenheim

Kontakt: Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 12.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Diakonie Rosenheim, Klepperstr. 18, Rosenheim
Tel. 08031 - 23 511 45

eMail: selbsthilfekontaktstelle@diakonie-rosenheim.de

Web: <http://www.sekoro.seko-bayern.org>

Ansprechpartner: Melanie Pötz und Karin Woltmann

Kinder- und Jugendtelefon

Kostenlose und anonyme Beratung Montag bis Freitag
von 15.00 bis 19.00 Uhr, Tel. 0800/1110333

Elterntelefon

Montag bis Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 0800/1110550

Frauen- und Mädchennotruf

Ludwigsplatz 15, Rosenheim, Tel. 08031/268888
Montag - Freitag 9.00 - 12.00, Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
eMail: kontakt@frauennotruf-ro.de

Suchtnotruf Rund um die Uhr, Tel. 089/282822

Telefonseelsorge Montag - Sonntag, Tel. 0800/1110111

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER

Rohrdorf

- 01.10. 14.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Nudelbackkurs mit Fritz Sanftl
Pfarrsaal Rohrdorf
- 18.00 Uhr **SG Achenmühle**
Anfangsschießen ERW + Jugend
Schützenheim Achenmühle
- 02.10. 06.00 Uhr **Jakobusgemeinschaft Rohrdorf**
Abfahrt
Begehung des Jakobusweges von
Ottobeuren Richtung Lindau (20km)
- 03.10. 10.00 Uhr **Dorfsgemeinschaft Achenmühle**
Herbstmarkt am Dorfhaus Achenmühle
- 19.00 Uhr
Weinfest im Dorfhaus Achenmühle
- 09.10. 20.00 Uhr **GTEV Achentaler**
75. JHV mit Neuwahlen im Heimathaus
- 16.10. 10.00 Uhr **Rudersportclub**
Abrudern
Rudersteg oberhalb Staustufe Thansau
- 23.10. **SG Achenmühle**
Gauschützenball SG Achenmühle
Stadthalle Rosenheim
- 31.10. 10.00 Uhr **BRK Rohrdorf**
Fahrzeugweihe des neuen First
Responders im Turner Hölzl mit anschl.
Bewirtung und Musik

Samerberg

- 01.10. 14.00 Uhr **Treffpunkt Wanderparkplatz**
Kräuterwanderung
„Von Baum zu Baum“
- 02.10. 20.00 Uhr **GTEV Roßholzen**
Bayerischer Tanzabend beim Badwirt
- 03.10. 10.00 Uhr **Kirche Törwang**
Erntedankfest und 50. jähriges
Priesterjubiläum von Pfr. Blabstreiter
- 06.10. 13.30 Uhr **Käser Alm**
Musikalischer Herbst (jede Witterung)
- 09.10. 09.00 Uhr **Samerberger Halle**
Kinderkleiderflohmarkt
- 10.10. 10.00 Uhr **FFW Törwang**
Einweihung Feuerwehrhaus Törwang
Tag der offenen Tür
- 13.10. 13.30 Uhr **Käser Alm**
Musikalischer Herbst (jede Witterung)
- 14.10. 19.30 Uhr **Bücherei Törwang**
Vortrag von Josef Barthl
„Mein Leben nach dem Koma“
- 17.10. **GH Schinkensepp**
Kirchweih-Gänse und Entenessen
- 19.10. 20.00 Uhr **Samerberger Halle**
TETRA-Funk Infoveranstaltung
- 22.10. **GH Schinkensepp**
Preisschafkopfen (Geldpreise)
- 28.10. **FFW Törwang**
Jahreshauptversammlung
- 29.10. 19.00 Uhr-
21.00 Uhr **Bücherei Törwang**
Schmökerabend
- 30.10. 10.00 Uhr **Roßholzen**
Leonhardi Ritt mit Bauernmarkt



Gärtnerei Rohrdorf

Fritz Praprotnik



Jetzt ist wieder Zeit für **Gartenchrysanthenen**. Sie finden sie bei uns in vielen **Farben und Größen**. Natürlich in **besten Gärtnerqualität**. Und außerdem noch viele andere **winterharte Pflanzen** für Garten, Balkon oder Friedhof.

z.B. Calluna, Silberblatt, Hebe, Efeu.
Und ab **16. Oktober** bieten wir Ihnen wieder eine Vielzahl an **Gestecken, Kränzen und Schalen** für den Grabschmuck zu **Allerheiligen**.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Parkplätze genügend vorhanden.

Ihr Gärtner- und Floristenteam
in Ihrem Fachbetrieb

Dorfplatz 12 - Dorfmitte - 83101 Rohrdorf
Telefon 0 80 32 / 52 24

Gemeinde Samerberg

Umweltmobil

Zum Einsammeln von Problemabfällen aus Haushalten steht das Umweltmobil **am Donnerstag, den 14. Oktober 2010 von 10.45 Uhr bis 12.00 Uhr** beim Wertstoffhof in Grainbach. Durch diese Sonderaktion haben die Gemeindeglieder die Möglichkeit, Problemabfälle ordnungsgemäß zu beseitigen. Problemabfälle sind z. B. **Farb-, Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Altmedikamente, Ölfiler, Säuren, Laugen, Leuchtstoffröhren.**

Franz Staudacher
Generalvertretung

Allianz 

TRAUNSTEINER STRASSE 2 • 83355 ERLSTÄTT
Büro 0861 - 6 05 44 • Fax 0861 - 6 00 90
Mobil 0171 - 22 606 96 • Privat 08032 - 58 52
Mail: Franz.Staudacher@allianz.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Goldene Hochzeit im Hause Killer

Das Jubiläum der Goldenen Hochzeit konnten im vergangenen September Ingeborg und Friedrich Killer feiern. Das Paar heiratete im September 1960 in Gmund am Tegernsee, dort lebte die Familie bis zum Renteneintritt von Herrn Killer im Jahr 1999. Seitdem wohnt die Familie Killer in Rohrdorf und fühlt sich hier sehr wohl. Frau Killer verfolgt mit der Kamera das Ortsgeschehen in Rohrdorf, denn sie ist eine leidenschaftliche Hobbyfotografin. Herr Killer dagegen ist mit der Filmkamera unterwegs. So zum Beispiel, wenn sie mit Diakon Zanker auf Studienreise gehen. Viel Freude haben die Killers natürlich mit ihren Enkelkindern die mit den Eltern gleich neben den Großeltern leben. Als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck die Glückwünsche in Form einer Urkunde und eines Geschenks.

Text Gemeinde Rohrdorf, Foto: Familie Killer



Kein Versand einer neuen Lohnsteuerkarte Karte des Jahres 2010 behält auch für 2011 ihre Gültigkeit

In diesem Jahr erfolgt kein Versand einer Lohnsteuerkarte. Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch für das Jahr 2011 bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer entfällt damit die Weitergabe der Lohnsteuerkarte an den Arbeitgeber. Der Arbeitgeber darf die Lohnsteuerkarte 2010 nicht wie bisher am Jahresende vernichten, sondern muss die darauf enthaltenen Eintragungen auch für den Lohnsteuerabzug im Jahre 2011 zugrunde legen. Benötigen Sie während des Jahres 2010 eine Lohnsteuerkarte, wird diese noch von der Gemeinde ausgestellt.

Wird im Jahr 2011 erstmalig eine Lohnsteuerkarte benötigt, stellt das zuständige Finanzamt auf Antrag eine Ersatzbescheinigung aus. Ausgenommen hiervon sind ledige Arbeitnehmer, die ab dem Jahr 2011 ein Arbeitsverhältnis als erstes Dienstverhältnis beginnen. Hier kann der Arbeitgeber die Steuerklasse I unterstellen, wenn der Arbeitnehmer seine steuerliche Identifikationsnummer (IdNr), sein

Geburtsdatum sowie die Religionszugehörigkeit mitteilt und gleichzeitig schriftlich bestätigt, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt.

Sofern Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 eingetragen sind, gelten diese unabhängig vom Gültigkeitsbeginn auch im Jahr 2011 weiter. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind verpflichtet, die Steuerklasse und die Zahl der Kinderfreibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 umgehend durch das Finanzamt ändern zu lassen, wenn die Eintragungen von den Verhältnissen zu Beginn des Jahres 2011 zu ihren Gunsten abweichen, z. B. Eintragung der Steuerklasse I ab 2011, weil die Ehe in 2010 aufgelöst wurde und somit die Voraussetzung für die Steuerklasse III weggefallen ist. Diese Verpflichtung gilt auch, wenn die Steuerklasse II bescheinigt ist, die Voraussetzung für die Berücksichtigung des Entlastungsbetrags für Alleinerziehende im Laufe des Kalenderjahrs jedoch entfällt.

Auch wenn sich ein für das Jahr 2010 eingetragener Freibetrag verringert (z. B. geringere Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte oder Verringerung eines Verlustes aus Vermietung und Verpachtung), kann dies ohne eine Korrektur zu erheblichen Nachzahlungen im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung führen. Die Herabsetzung des Freibetrags kann beim Finanzamt beantragt werden.

Nach Einführung des elektronischen Verfahrens (voraussichtlich im Jahr 2012) müssen sämtliche antragsgebundene Einträge und Freibeträge erneut beim zuständigen Finanzamt beantragt werden.

Hintergrund für die Weitergeltung der Lohnsteuerkarte 2010 ist die Umstellung auf ein zeitgemäßes elektronisches Verfahren. In diesem Zusammenhang wechselt ab dem Jahr 2011 die Zuständigkeit für die Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale (z. B. Steuerklassenwechsel, Eintragung von Kinderfreibeträgen und anderen Freibeträgen) von den Meldebehörden auf die Finanzämter. Die Finanzämter können bereits im Jahr 2010 zuständig werden, falls die Änderungen den Lohnsteuerabzug 2011 betreffen. Dadurch entfällt für diese Fälle der Kontakt mit den Städten und Gemeinden. Für Änderungen der Meldedaten an sich (z. B. Heirat, Geburt, Kirchenein- oder Austritt) sind weiterhin die Gemeinden zuständig. Für das neue Verfahren müssen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihrem Arbeitgeber nur noch das Geburtsdatum und die IdNr mitteilen sowie die Auskunft geben, ob es sich um das Haupt- oder um ein Nebenarbeitsverhältnis handelt. Mit Hilfe dieser Informationen werden dem Arbeitgeber die lohnsteuerlichen Daten des Arbeitnehmers elektronisch durch die Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt.

Hat das Arbeitsverhältnis auch schon im Jahr 2010 oder 2011 bestanden, liegen dem Arbeitgeber die erforderlichen Informationen (Geburtsdatum und IdNr) zum Abruf der Elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELSIAM) bereits vor. Diese wurden auf der Lohnsteuerkarte 2010 oder auf der Ersatzbescheinigung des Jahres 2011 aufgedruckt. Mehr Informationen finden Sie unter www.elster.de
Text: Bayerisches Landesamt für Steuern

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Wer hat freie Ausbildungsplätze?

Die Gemeinde Rohrdorf möchte allen Rohrdorfer Schulabgängern, die einen Ausbildungsplatz suchen, helfen. Betriebe, die freie Lehr- bzw. Ausbildungsstellen anbieten möchten, werden gebeten sich mit Frau Maurer (08032 9564-35 oder maurer@rohrdorf.de) von der Gemeindeverwaltung Rohrdorf in Verbindung zu setzen. Ausbildungsberuf, Firma und Kontakt werden in der nächsten Ausgabe der Rohrdorf-Samerberg-Zeitung bekanntgegeben. Geben Sie unseren Jugendlichen eine Chance und unterstützen Sie diese Aktion! Eine gute Ausbildung ist die beste Investition für die Zukunft!

Text: Gemeinde Rohrdorf

Freie Ausbildungsplätze in Rohrdorf

| Firma | Ansprechpartner | Telefonnummer | Ausbildung |
|--|-------------------|---------------------------|---|
| Hotel zur Post | Frau Albrecht | 08032 183-0 | Verkäufer/in im Lebensmitteleinzelhandel (Metzgerei) 2011 Hotelfachfrau/mann 2011 Koch/Köchin (2 Plätze für 2011) |
| Schön Klinik Harthausen | Frau Alester | 08061 901701 | Hauswirtschafter/in 2010 |
| Seniorenwohnheim Haus St. Anna | Herr Gögerl | 08053 4060 | Altenpfleger/in (Vorpraktikum möglich) |
| Konditorei/Bäckerei Gredler | Frau Gredler | 08032 5103 | Fachverkäufer/in Lebensmittelhandwerk/Bäckerei 2010 |
| Haus für Kinder Heilige Familie Thansau | Frau Kreipl | 08031 71076 | Praktikumsstellen für Kinderpfleger/innen in der Ausbildung (Schnupperpraktikum jederzeit möglich) |
| Staudacher GmbH | Frau Staudacher | 08032 5700 | Anlagenmechaniker/in für Heizung, Lüftung, Sanitär ab September 2010 |
| W & O Dachbau GmbH | Herr Wallner | 08031 249325 | Spengler/in 2010 Möglichkeit für Betriebspraktikum im Bereich Dach und Spenglerei |
| Der Dorfbäcker | Frau Sattelberger | 08035 1285 08032 91213 | Bäckereifachverkäufer/in 2010 |
| VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG | Herr Tschuschner | 08031 950143 | Bankkaufmann/frau für 2011 |

Auskünfte hierzu erteilt auch die Gemeindeverwaltung Rohrdorf, Frau Maurer, Zimmer 8, Telefon 08032 9564-35.



Herbstkonzert der Musikkapelle

Das Jahreskonzert der Musikkapelle Rohrdorf findet dieses Jahr wieder am ersten Samstag im November statt, also am 6. November 2010. Der Abend steht – unter Bezug auf die musikalische Gestaltung des Festabends des Musikfestes – unter dem Motto „Nachspiel“ und wird viele beliebte Stücke enthalten, wovon das Musical König der Löwen sicher ein Höhepunkt werden wird.

Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr in der Turner-Höhl-Halle. Der Eintritt beträgt 8 Euro, für Kinder 5 Euro. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 25. Oktober 2010, beim Reisebüro "travel and more", Untere Dorfstr. 4, 83101 Rohrdorf, Tel. 08032/707110

Text: Ulf Lohmann

Jugendtreff Rohrdorf

immer freitags 17.00 - 22.00 Uhr

!!! NEU !!!

„Programm“ für alle, die mitmachen wollen :

08. Oktober: Crepes und co....
selbstgemacht und selbstgegessen.... ☺
22. Oktober: eure Kreativität ist gefragt
.....unser Treff braucht Farbe !

Infos :

(auch Anfragen wg. Nutzung der Räume außerhalb der Öffnungszeiten)

Gemeinde Rohrdorf – Renate Pilger,
Tel.: 08032-95640, ewo@rohrdorf.de
oder direkt im

Jugendtreff Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Goldene Hochzeit von Rosemarie und Otto Fahrnbauer

Rosemarie und Otto Fahrnbauer sind gebürtige Rosenheimer, leben aber schon seit April 1980 in Achenmühle und fühlen sich hier sehr wohl. Seit das Jubelpaar im Ruhestand ist, hat sich in ihrer Straße ein reges Miteinander entwickelt, so sitzt im Sommer oft die ganze Nachbarschaft bei einem Gläschen Wein zusammen. Frau Fahrnbauer war 26 Jahre als Blumenverkäuferin tätig, davon profitieren auch jetzt die Nachbarinnen noch, wenn es einen Wochenendstrauß von ihr gibt. Otto Fahrnbauer war 42 Jahre als Blumenverkaufsfahrer tätig und pflegt seit dem Renteneintritt seinen Garten. Inzwischen ist dieser zu einem kleinen Park geworden. Auch das Mundharmonikaspielen ist sein Hobby, sein größter Wunsch wäre es, einmal mit einem Orchester zu spielen. Im Namen der Gemeinde überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl die Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit.

Text: Familie Fahrnbauer, Foto: Gemeinde Rohrdorf



Adventsmarkt der Frauengemeinschaft Rohrdorf am 27. November 2010

Die Frauengemeinschaft Rohrdorf bittet ihre Mitglieder, die Spenden für den Adventsmarkt 2010 bis etwa Mitte November im Pfarrhof abzugeben.

Hierfür ist Gebasteltes, Gesticktes, Gestricktes, Kunsthandwerkliches, Kulinarisches usw. herzlich willkommen. Ebenso werden am Veranstaltungstag Kuchen- und Plätzchenspenden für die Bewirtung benötigt, sowie stundenweise tätige Mithilfe. Die Vorstandschaft bittet um Mitteilung an Claudia Opperer (Tel. 1614) oder Irmgard Egger (Tel. 1719).

Text: Claudia Opperer

Am Samstag, 2.10.2010 findet am Pfarrhof Rohrdorf der jährliche Gemüseverkauf statt. Von 8.00-11.00 Uhr gibt es Kartoffeln, Kraut, Zwiebeln und gelbe Rüben. Der Erlös kommt der Rohrdorfer Kirche zugute.

Ufersicherung des Mühlbachs im Bereich der Achentalstraße



Als Schutz für die Grundstücksanlieger an der Achentalstraße in Rohrdorf hat der Triebwerksbesitzer und Unterhaltungspflichtige des Mühlbachs, Herr Karl Garaventa, eine Ufersicherung in Auftrag gegeben. Dabei wurden die vorhandenen alten Holzbohlen entfernt und der Uferbereich durch Spundwände dauerhaft gesichert.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf

Weisertwecken gefahren

Am 21. August war es soweit, die Trachtlerinnen und Trachtler der „D' Lindntaler“ und einige Musikanten der Rohrdorfer Musikkapelle trafen sich bereits am Vormittag um den Weisertwecken, zu Ehren von Peter Schlosser jun., zu zieren. Dann ging die Rundfahrt durch Lauterbach los. Natürlich mussten wieder einige Hindernisse überwunden bzw. beseitigt werden. Aber nach ein paar Stunden war das Ziel, das Haus vom „Heisla“, erreicht und der Trachtenvorstand Josef Brem, sowie die Musikkapelle Rohrdorf, übermittelten den glücklichen Eltern Monika und Peter Schlosser die besten Wünsche zu ihrem Sohn. Nachdem die Eltern den Weisertwecken anbissen, feierte die ganze Gesellschaft bis in die Abendstunden gebührend den neuen Erdenbürger.

Text und Bild: Trachtenverein „D' Lindntaler“



AKTUELLES AUS ROHRDORF

Ursula Posor feierte ihren 90. Geburtstag in Thansau

Anfang September feierte Frau Ursula Posor ihren 90. Geburtstag. Frau Posor bezog im Jahr 1953 zusammen mit ihrem 2002 verstorbenen Ehemann Franz Posor ein Eigenheim in Thansau. Die rüstige Jubilarin wird bei der Versorgung ihres Haushaltes von ihren Kindern und dem Rohrdorfer Sozialwerk nach Kräften unterstützt.

Für die Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl die besten Glückwünsche und einen Geschenkkorb.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf



Goldene Hochzeit im Hause Gröbner in Thansau



Das Jubelpaar Aloisia und Josef Gröbner feierte im kleinsten Kreise der Familie im August das Jubiläum der Goldenen Hochzeit. Seit 1982 leben die Gröbners in Thansau und fühlen sich hier sehr wohl. Zu ihren Hobbys zählen das Radeln, Wandern sowie ab und zu eine Bergwanderung, die sie bei guter Gesundheit zusammen unternehmen. Als Gratulant für die Gemeinde Rohrdorf durfte Erster Bürgermeister Christian Praxl die Glückwünsche und ein Geschenk überbringen.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf

Die kleine Hexe zu Gast bei Schattdecor



Das Puppentheater, das in diesem Jahr zum dritten Mal im Rahmen des Kinderferienprogrammes der Gemeinde Rohrdorf im Foyer der Schattdecor AG in Thansau aufgeführt wurde, übertraf wieder alle Erwartungen. Am Mittwoch, 8. September 2010, kamen über 150 kleine und große Gäste in das Eingangsgebäude, um sich von der kleinen Hexe verzaubern zu lassen. Nachdem Herr Thorsten Weber aus der Unternehmenskommunikation das Publikum im Namen von Herrn Walter Schatt (Aufsichtsratsvorsitzender der Schattdecor AG) und Herrn Reiner Schulz (Vorstandsvorsitzender der Schattdecor AG) begrüßt hatte, begann das Klick-Klack-Theater aus Niederbergkirchen mit der Auf-führung der berühmten Kindergeschichte von Otfried Preußler. Nach 50 Minuten voller Zauberei und Abenteuer verabschiedeten sich die kleine Hexe und ihr Rabe Abraxas von ihren begeisterten Zuschauern, die sich bereits auf das nächste Theaterstück der Familie Beyrer im kommenden Jahr freuen dürfen.

Text/Fotos: Firma Schattdecor



Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im November:

Freitag, 15. Oktober 2010

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Arnulf Köhler feierte seinen 85. Geburtstag

Herr Arnulf Köhler wurde 1925 in Chemnitz geboren. Bei Kriegsende die große Frage: Wohin? Die Eltern von Herrn Köhler verloren im März 1945 durch eine Luftmine alles, was sie besaßen. Chemnitz war bei Kriegsende die Grenze zwischen russischem und amerikanischem Besatzungsgebiet, wie sollte man die Eltern finden? Aber es ging doch noch gut, zumindest fand er seine Angehörigen.

1963 heiratete Herr Köhler eine nette Arbeitskollegin, mit der er heute noch zusammen lebt. Drei Kinder erweiterten das Familienglück. Das schönste aber ist, dass seit 1997 die ganze Familie in Oberbayern lebt und dieses schöne Stückchen Erde als Heimat bezeichnen kann.

Als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl die Glückwünsche und ein Geschenk.

Text: Familie Köhler, Foto: Gemeinde Rohrdorf



GTEV „Achentaler“ Rohrdorf

Einladung zur
**75. Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen**

Samstag den, 09. Oktober
um 20.00 Uhr im Trachtenheim

Aus gegebenem Anlass bitten wir
um einen zahlreichen Besuch.
Auch fördernde Mitglieder
sind herzlich eingeladen.

Einladung an die
Trachtenfrauen zu Kaffee und Kirtanudeln
Am 18. Oktober ab 14.00 Uhr ins Heimathaus

Spatenstich für das neue Haus für Kinder Thansau

Bauarbeiten für Holzneubau im vollen Gang



v.l.n.r.: Christa Härtl, Kita-Beauftragte der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Thansau, Dekan Gottfried Doll, Architekt Christian Guggenbichler, Erster Bürgermeister Christian Praxl, Rainer Küblbeck von der Baufirma Pumpfer und Kindergartenleiterin Birgit Kreipl zusammen mit ihren fleißigen Helfern.

Mit kräftiger Unterstützung der kleinen Helfer aus dem Haus für Kinder „Heilige Familie“ Thansau, die gleich ihre eigenen Schaufeln mitbrachten, wurde der Spatenstich für den Kinderhausneubau Mitte September erfolgreich durchgeführt.

Nach dem Abbruch des Altbestandes sind die Fundament- und Grundleitungsarbeiten inzwischen bereits abgeschlossen. Als nächster Schritt folgen noch im Oktober die Anlieferung und der Aufbau der vorgefertigten Holzbauteile für den Neubau.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf

Sitzungs- und Terminplan der Gemeinde Rohrdorf



Oktober 2010

| | | |
|---------------------------|--|-----------|
| 19.10.2010 und 20.10.2010 | Sondersitzungen Gemeinderat Flächennutzungsplan | 19.00 Uhr |
| 21.10.2010 | Bau- und Umweltausschuss | 19.00 Uhr |
| 21.10.2010 | Gemeinderat | 20.00 Uhr |
| 26.10.2010 | Bürgerversammlung Rohrdorf | 20.00 Uhr |
| 28.10.2010 | Bürgerversammlung Lauterbach | 20.00 Uhr |

Hinweis zur Bauausschuss-Sitzung

Vollständige Baugesuche müssen zwei Wochen vor der Sitzung im Rathaus Rohrdorf eingereicht sein, wenn sie auf die Tagesordnung der Sitzung genommen werden sollen.

Änderungen wegen noch nicht absehbarer Ereignisse entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Peter Kellermeyer feierte 80. Geburtstag

Herr Kellermeyer wurde am 26.08.1930 in Gehering bei Rosenheim geboren und wuchs dort als viertes Kind unter elf Geschwistern auf. Er lernte das Schreinerhandwerk bei Georg Stelle in Rosenheim und war bis zu seiner Rente bei der Firma Hamberger, zuletzt als Schichtmeister, tätig. Als echtes oberbayerisches Urgestein, verbrachte Herr Kellermeyer viel Zeit beim Wandern in den Rosenheimer Hausbergen. Mit seiner Frau Herta baute er 1970 ein Haus in Lauterbach. Peter Kellermeyer ist Vater von fünf Kindern und Opa von 14 Enkelkindern, an denen er viel Freude hat. Schönes Wetter schaut her – und schon genießt der „Keller-Opa“ die Sonnenstrahlen vor dem Haus. Seinen Geburtstag feierte der Jubilar in stimmungsvollem Rahmen im Kreise seiner großen Familie, Verwandten und Nachbarn im Lauterbacher Dorfhaus. Eine Abordnung vom Trachtenverein „D'Lindntaler“ war ebenfalls unter den Gästen. Auch Diakon Anton Zanker stattete dem Jubilar einen Besuch ab. Als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl eine Urkunde und ein Geschenk.

Text: Familie Kellermeyer, Foto: Gemeinde Rohrdorf



Achenmühler Wurfteam weiterhin erfolgreich

Leichtathletik:

Zweimal Gold gab es bei den Bayerischen Leichtathletik-Meisterschaften.

Johannes Bichler wurde in Hof Bayerischer Juniorenmeister im Hammerwurf. Bronze gewannen Severin Bichler und Sebastian Staudacher bei der Jugend A bzw. Jugend B. Marco Achorner holte sich in München überraschend Gold bei der Bayerischen Meisterschaft der Schüler A M 14 im Hammerwurf. In der Schülerklasse M 15 kam Marinus Brunner auf den 3. Platz. In der Männerklasse wurde Johannes Bichler Vizemeister.

Johannes Bichler gewann den Juniorencup 2010 des Deutschen Leichtathletik-Verbandes. Sebastian Staudacher belegte hier bei der B-Jugend den 3. Rang.

Beim Junioren-Länderkampf gegen Polen in Bydgoszcz startete Johannes Bichler für die Deutsche Nationalmannschaft und belegte den 4. Platz. Bei seiner ersten Deutschen Meisterschaft in der Männerklasse in Braunschweig kam er auf den 11. Rang.

Bronze gab es für Johannes Bichler bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften, die in Regensburg stattfanden. Ebenfalls Dritter wurde Sebastian Staudacher bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften in Ulm.

Rasenkraftsport:

Goldregen bei der Süddeutschen Meisterschaft.

Bei der Süddeutschen Meisterschaft, die in Deggendorf stattfand, gab es 13-mal Gold, 5-mal Silber und 7-mal Bronze. Erfolgreichster Achenmühler Teilnehmer war hier Josef Wohlschlager, der in der Männerklasse bis 90 kg und in der AK 2 bis 87 kg den Dreikampf, das Gewichtwerfen und das Hammerwerfen gewann. Im Steinstoßen belegte er den 3. bzw. den 4. Platz.

Im Leichtgewicht der Schüler B wurde Andreas Schober Süddeutscher Meister im Dreikampf und im Steinstoßen. Mit dem Hammer und dem Gewicht belegte er jeweils den 2. Platz.

Sein zwei Jahre jüngerer Bruder Sebastian kam jeweils auf den 3. Rang. Im Mittelgewicht der Schüler B gewann Johannes Höb in allen Disziplinen Gold. Die B-Schülermannschaft mit Schober Andreas, Schober Sebastian und Johannes Höb wurde ebenfalls Süddeutscher Meister. Bei den Schülern A gewann Johannes Lechner jeweils Bronze. Im Mittelgewicht kam Marco Achorner mit dem Gewicht und dem Stein auf den 4. Rang.

Sebastian Staudacher wurde im Schwergewicht der Jugend B seiner Favoritenrolle gerecht und gewann den Dreikampf, das Hammerwerfen und das Gewichtwerfen. Lediglich im Steinstoßen wurde er Vizemeister.

Severin Bichler kam auf den 2. Platz im Dreikampf, Hammerwerfen und Gewichtwerfen bei den Männern in der Gewichtsklasse bis 83 kg und bei der Jugend A bis 85 kg. Bei Männern holte er sich mit dem 15 kg Stein Gold, während er bei der Jugend A hier Vierter wurde.

Text: Alois Hefter, SV Achenmühle



**Autoglaszentrum
Stöllner**

zertifiziert nach den
strengen Richtlinien des
KS Autoglas
Qualitätsmanagement

2x in Rosenheim

**Autoglaszentrum
Stöllner**

NEU Jetzt auch in der Klepperstr.
Ecke Kufsteiner Str. gegen-
über Mc Drive

- **Scheibenreparatur und Austausch**
- **Versicherungsabwicklung**
- **Kostenloser-Hol-u. Bringservice/Ersatzwagen**

www.autoglas-rosenheim.de

Tel. 08031 - 279 279 • Salzburgstr. 57 • 83071 Stephanskirchen

AKTUELLES AUS ROHRDORF

95. Geburtstag von Elise Mayer

Frau Elise Mayer feierte Mitte August im Kreise der Familie ihren 95. Geburtstag. Frau Mayer wurde in Niederndorf/Tirol geboren und ist mit ihren Geschwistern auf dem elterlichen Bauernhof aufgewachsen. Ihren Ehemann Martin Mayer lernte sie bei Verwandten am Samerberg kennen, der leider als Kriegsversehrter allzu früh vor fast 45 Jahren verstarb. Seit knapp 75 Jahren wohnt Elise Mayer in Thansau in ihrem Haus und hat sehr viel Freude an ihrem schönen Blumengarten. Von ihren Töchtern und Enkeln wird sie liebevoll umsorgt. Glückwünsche des Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer erreichten die Jubilarin per Post, als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl eine Urkunde und ein Präsent.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



Start ins neue Jahr 2010/2011 im Haus für Kinder Heilige Familie



Die großen Ferien sind vorbei. Im Haus für Kinder Heilige Familie beginnt ein neues Jahr. Insgesamt starten 53 neue Kinder. 15 bei den Rasanten Schulranzen im Hort, neun in der Regenbogengruppe, acht in

der Schmetterlingsgruppe, acht in der Sterntalergruppe und bei den Krippenkindern neun Sonnenwichtel. Eine zweite Krippengruppe startete im April mit zehn neuen Kindern und jetzt mit Herbst kamen vier dazu.

Das Personal wurde um drei Erzieherinnen, zwei Erzieherpraktikantinnen, eine Betriebspraktikantin und eine Kinderpflegepraktikantin ergänzt.

Zu Beginn ist es wichtig, dass die neuen Kinder in die bestehenden Freundschaften der alten Kinder aufgenommen werden und sich wohl fühlen. Durch einen geregelten Tagesablauf und immer wiederkehrende Rituale erfahren die Kinder Sicherheit und Struktur. Im Rahmen der offenen Arbeit und gruppenübergreifender Projekte lernen sie im Lauf der Zeit alle anderen Kinder und Erzieher/innen kennen. So wachsen die Kinder vom Kleinen zum Großen in die Gemeinschaft des Hauses für Kinder hinein. Das Team freut sich auf ein spannendes Jahr mit den Kindern und eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und dem zukünftigen Elternbeirat.



Text und Fotos: Haus für Kinder Heilige Familie



Wir gratulieren

Im vergangenen September konnten folgende Gemeindemitglieder einen hohen Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern, zu dem die Gemeindeverwaltung Rohrdorf recht herzlich gratuliert:

80. Geburtstag

Richard Köbinger
Paula Wendlinger

Thansau
Rohrdorf

90. Geburtstag

Ursula Posor

Thansau



Goldene Hochzeit 50 Jahre

Ingeborg und Friedrich Killer

Rohrdorf

Glückwünsche nach Thansau ins Seniorenheim St. Anna gehen an folgende Jubilare:

Elisabeth Maier zum 85. Geburtstag
Anna Meixner zum 85. Geburtstag
Christine Schmidbauer zum 80. Geburtstag
Maria Thalhauser zum 85. Geburtstag

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Jubilare, die keine Veröffentlichung in der Rohrdorf-Samerberg Zeitung wünschen, dies zwei Monate vorher im Rathaus, Zimmer 16, oder unter der Telefon - Nr. 08032 - 956433 mitteilen können.

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Neues Einsatzfahrzeug für die First Responder Gruppe Rohrdorf

Einladung zur Fahrzeugweihe am 31. Oktober 2010

„Endlich ist es soweit!“ Die BRK-Bereitschaft Rohrdorf kann das neue Einsatzfahrzeug für den First Responder Rohrdorf in Dienst nehmen. Durch die großzügige Spendenbereitschaft der Bevölkerung sowie der umliegenden Firmen und Vereine konnte die Beschaffung realisiert werden.

Besonderes Augenmerk wurde bei der Fahrzeugwahl auf die Sicherheit für die Einsatzkräfte gelegt. Das im Preis-/Leistungsverhältnis beste Konzept bot sich hierfür auf der Plattform eines neuen Audi A4 Quattro. Einige Ausbauten wie z.B. Funkgerät, Materialträger, Navigationsgerät, etc. wurden durch technisch versierte Bereitschaftsmitglieder selbst durchgeführt. So konnten die Praxiserfahrungen der Einsatzkräfte in den Ausbau einfließen und gleichzeitig das Budget eingehalten werden.



Über die rege Spendenbereitschaft freut sich die BRK Bereitschaft Rohrdorf besonders. Zeigt dies doch deutlich, dass die Bemühungen zur Rettung von Menschenleben anerkannt werden.

Für diese großartige Unterstützung danken wir ALLEN Spenderinnen und Spendern!

Natürlich muss ein solches Ereignis auch gebührend gefeiert werden. Aus diesem Anlass laden wir zur Fahrzeugweihe mit Gottesdienst am Sonntag, 31. Oktober 2010 um 10.00 Uhr in der Mehrzweckhalle „Am Turner Hölzl“ in Rohrdorf ein. Im Anschluss findet ein gemütliches Fest mit Bewirtung, musikalischer Unterhaltung und Präsentation des neuen Fahrzeugs statt. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!
(BRK Rohrdorf – Vorstandschaft)

Kirtanudel – Verkauf

Die Lauterbacher Ministranten verkaufen auch dieses Jahr wieder am Kirchweihsonntag, den 17. Oktober, nach dem Festgottesdienst um ca. 9.30 Uhr verschiedenes Schmalzgebäck. Dieses kann zu Kaffee gleich am Dorfplatz verspeist oder für den Nachmittagskaffee mitgenommen werden. Die Ministranten wollen mit dem Erlös dieser Aktion ihre Mini- bzw. die Kirchenkasse aufbessern.

Text: Grete Schlosser

Fundamt Rohrdorf

Im gemeindlichen Fundamt wurden im September folgende Gegenstände abgegeben:

**Speicherkarte für Handy,
Stoffgeldbeutel, Kette mit Anhänger,
Schlüssel, Handy**

Wer einen solchen Gegenstand vermisst,
wendet sich bitte an die Gemeinde Rohrdorf,
Tel. 08032/9564-0

Rosa Weiglein feierte ihren 80. Geburtstag

Seit 1934 lebt Frau Weiglein in Thansau und fühlt sich hier sehr wohl. Mit viel Freude und bei guter Gesundheit pflegt sie ihren Garten und erledigt ihren Haushalt. Sollte sie dennoch mal Hilfe brauchen, stehen ihr die Enkelkinder hilfreich zur Seite. Als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl die Glückwünsche in Form einer Urkunde und eines Präsentes.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf



Senioren-Frühshoppen

am
Dienstag, 05. Oktober 2010 um 10.00 Uhr
im
Cafe Sonnenschein / Haus St. Anna

Herzlich eingeladen sind die Senioren (- 60 +)
aus **allen fünf Ortsteilen!**

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen,
melden Sie sich bitte unter: 08035 / 5317

Text: Petra Scholz-Gigler

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Fahrzeuge für Schülerbeförderung übergeben

Seit dem neuen Schuljahr sind Günter Hartlieb aus Rohrdorf und Karl Kiendl aus Schaurain mit zwei Kleinbussen für die Gemeinde im Einsatz. Erster Bürgermeister übergab die beiden geleaste Fahrzeuge für die Schülerbeförderung und wünschte den Fahrern allzeit gute sowie vor allem unfallfreie Fahrt. Insgesamt 16 Kinder können in den zwei Schulbussen aus den Außenbereichen des Gemeindegebietes sicher zur Schule hin und Mittag wieder zurück befördert werden.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf



Erster Bürgermeister Christian Praxl bei der Fahrzeugübergabe an die beiden Fahrer Günter Hartlieb (links) und Karl Kiendl (rechts).



Ausflüge in der Zwergermühle

Von Baum zu Baum – Ausflug der Hortkinder zum Hochseilgarten

Auf zum Kletterwald nach Prien am Chiemsee – so lautete das Motto der Riesengruppe des integrativen Hauses für Kinder Zwergermühle. Gleich nach dem Mittagessen machten sich die Schulkinder mit ihren Erziehern auf den Weg. Nach einer kurzen Einweisung der Kletterführer ging es dann auch schon hoch hinaus. Mutig meisterten die Kinder die verschiedenen Parcours im Wald. In 4 – 6 Meter Höhe ging es über wacklige Hängebrücken, durch Spinnennetze und über Strickleitern von Baum zu Baum. Ein Höhepunkt war nach jedem Parcours der Flying Fox. Dabei rauschten alle wie im freien Fall wieder zurück auf den sicheren Boden. Die Kinder, aber auch die Erwachsenen, mussten ihren Mut unter Beweis stellen und ihre Ängste überwinden. Zum Schluss war jeder mächtig stolz auf seine Leistungen. Für die Kinder die nicht so hoch hinaus wollten, gab es die Möglichkeit, sich ca. einen Meter über dem Boden im Gleichgewicht, Geschicklichkeit und ihrer Koordi-



nation zu erproben. Nach einer süßen Stärkung wurden die jungen Kletterer von ihren Eltern abgeholt und ein spannender und aufregender Tag ging zu Ende.

Ausflug der künftigen Schulkinder

Zum Abschluss der Kindergartenzeit fuhren die „großen Zwerge“ nach Frasdorf zu „Abenteuer Bergwald“. Zunächst wurde noch gemeinsam zu Mittag gegessen, bevor sie in den Linienbus einstiegen. Nach einem kleinen Fußmarsch Richtung Sagberg wurden sie von den Waldführern empfangen und es ging bergauf in den Wald. Verpackt in eine nette Wichtelgeschichte, mussten die Kinder ein Labyrinth und einen Geschicklichkeitsparcours bewältigen. Dabei wurden der Gleichgewichtssinn, die Geschicklichkeit, Koordination und der Teamgeist gefördert. Beim Wichtelhausbauen entdeckten die Buben und Mädchen eine Schatzkarte und die Spannung war riesig groß. Gemeinsam wurde überlegt wie man mit dieser Karte zu dem dazu gehörenden Schatz kommen konnte. Nachdem sie auch noch den Schlüssel entdeckt hatten, war die Kiste nicht mehr weit. Zum Schluss bekamen die „Schatzfinder“ noch Hunger und durften am Lagerfeuer Stockbrot backen. Es war ein besonders tolles Erlebnis, die Kinder hatten ihren Eltern viel zu erzählen, als sie abgeholt wurden.



Theaterfahrt zur „kleinen Hexe“

Am Anfang des neuen Betreuungsjahres, durften die größeren Kinder der Zwergermühle mit dem Linienbus nach Thansau fahren, wo bei der Firma Schattdecor das Marionettentheater „Die kleine Hexe“ aufgeführt wurde. Die spannende, aber auch lustige Geschichte zog die Kinder sofort in ihren Bann. Die Musik dazu forderte die Buben und Mädchen zum Mitsingen auf, so dass das Stück sehr kurzweilig und ein tolles Erlebnis für alle Besucher wurde. Anschließend fuhren die Zwergel wieder mit dem Bus nach Rohrdorf, wo sie sich am Spielplatz austoben konnten, bis sie von ihren Eltern abgeholt wurden.

Text/Fotos: Zwergermühle - Integratives Haus für Kinder



Hinweis zu Halloween

Da es in den letzten Jahren vermehrt zu Sachbeschädigungen in der Halloweennacht gekommen ist, werden insbesondere die Eltern von Jugendlichen gebeten, darauf zu achten, dass es zu keiner Beschädigung von fremdem Eigentum kommt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitbürger! Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF

BEKANNTMACHUNG**Bürgerversammlungen 2010**

Die Bürgerversammlungen der Gemeinde Rohrdorf finden statt am

Dienstag, den 26. Oktober 2010 um 20.00 Uhr
in der Turner-Hözl-Halle in Rohrdorf
 für die Ortschaften Rohrdorf und Thansau

und am

Donnerstag, den 28. Oktober 2010 um 20.00 Uhr
im Dorfhaus Lauterbach
 für die Ortschaften Achenmühle, Höhenmoos und Lauterbach.

Nach dem Bericht des Ersten Bürgermeisters und dem Haushaltsbericht ist vorgesehen alle aktuellen Fragen aus dem Gemeindeleben eingehend zu diskutieren.

Die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind hierzu sehr herzlich eingeladen.

Rohrdorf, den 20. September 2010



Christian Praxl

Christian Praxl
Erster Bürgermeister

**Deutsche Meisterschaft
Boogie-Woogie 2010**
 Wieder ein Top Event bei den
 Rosenheimer Boogie-Sunshines



Das Turnierpaar Edith Winkler und
Wolf-Dieter Burkhardt.

Nach erfolgreicher Durchführung der Bayerischen Meisterschaft Boogie-Woogie im Jahre 2007 und anlässlich des 10-jährigen Bestehens haben sich die Boogie-Sunshines aus Rosenheim für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft 2010 beworben und den Zuschlag vom DRBV erhalten. Die Veranstaltung findet am 09.10.2010 in Rohrdorf, Freizeitanlage „Turner Hözl“ statt und die Vorbereitungen laufen bereits

auf Hochtouren. Beginn der Veranstaltung ist um 18.00 Uhr. Das Organisationsteam hat sich hohe Ziele für die Ausrichtung gesetzt und ist schon sehr auf die Tanzpaare mit ihren Leistungen gespannt. Nachdem sich Boogie-

Woogie immer größerer Beliebtheit erfreut und auch das Interesse bei Nichttänzern ständig zunimmt, wurde für die Durchführung der Veranstaltung ein Ausrichtungsort gewählt, der mindestens 500 Zuschauern Platz bietet, was wiederum eine tolle Kulisse für die Tanzpaare verspricht. Damit auch die Zuschauer voll auf ihre Kosten kommen sind in den Pausen Tanzrunden und ein kleines Rahmenprogramm geplant. Wolf-Dieter Burkhardt und Edith Winkler, das Turnierpaar aus den Reihen der Boogie-Sunshines, bereitet sich seit Wochen sehr intensiv auf das Turnier vor, um die Wertungsrichter mit ihrer Interpretation der Musik und ihrem Tanz zu überzeugen.

Die Sunshines freuen sich sehr auf die bevorstehende Veranstaltung. Kartenvorverkauf und Infos sind unter www.boogie-sunshines-rosenheim.de erhältlich.

Text/Fotos: Boogie Sunshines, Rosenheim



Die Boogie-Sunshines bei einem Grease-Auftritt.

PLANATOL®
 Holding

Für unsere Betriebs-Kantine suchen wir zum Jahreswechsel einen ambitionierten, kreativen, flexiblen Mitarbeiter mit positiver Ausstrahlung. Erfahrung in der Gastronomie sowie die Freude am Kochen wären wünschenswert.

Die Arbeitszeit ist Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Bewerbungen bitte an:
 PLANATOL Holding GmbH
 Fabrikstrasse 30 – 32, 83101 Rohrdorf, Tel. 08031/720-124
 z. Hd. Herrn Mühlhauser.

Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im November:

Freitag, 15. Oktober 2010

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Internationale Tattoo Show in Rohrdorf

130 Künstler und Szene-Händler
am 23. und 24. Oktober im Turner Hölzl



Las Vegas hat eine, Stockholm und Hamburg und ... Rohrdorf! Die Rede ist von einer professionellen Tattoo Convention mit vielen talentierten Künstlern, Bühnenshows und handverlesenen Szene-Händlern, die die Anlage Turner Hölzl am Wochenende vom 23. und 24. Oktober 2010 zum Publikumsmagnet machen wird.

Die 1. Oberbairisch-Internationalen Tattoo & Körperkunst Tage liefern garantiert Stoff für Tattoo-

Träume und Inspiration in Sachen Körperschmuck. Wer will, kann sich gleich an Ort und Stelle tätowieren lassen. Über 70 Künstler aus Deutschland, Österreich, Italien, Spanien, Frankreich und Ungarn lassen kaum einen Stil-Wunsch offen. Gar nicht so leicht, aus der Liste der Aussteller ein paar Namen herauszupicken: Tattoostudio Najs, Feinstich, Traitor's Island, Subcutan, Corpsepainter, Hell Yeah, Tattoo KD und True Colors sind nur einige teilnehmende deutsche Studios, deren Werke die Bildstreifen in Tätowiermagazinen füllen. Aus Österreich haben u.a. Tattoo by Herm, Manitoo Tattoo und Woodpecker Tattoo ihr Kommen angekündigt. Aus Italien reisen die Crews von All Ink Tattoo sowie Amarant Inc. an, aus Ungarn kommen Tom Zone Tattoo und Tattoo 5400. Nicht jeden Tag zu sehen sind traditionelle thailändische Hand-Tätowierungen, wie sie die Künstler der Tätowierstube Waging beherrschen und volkstümliche polynesishe Tattoos, die Tetiu von Tikitiu Tattoo aus Paris anfertigt. Viele Aussteller zeigen ihre Artworks, Skulpturen und Gemälde in der begleitenden kostenlosen Ausstellung. Noch mehr Körperkunst kommt von renommierten Piercern wie Titan Age und der bekannten Trust-Crew aus Mannheim. Letztere schockt die einen und beglückt die anderen mit auffälliger Bodymodification. Ein weiteres Highlight: die Hair Tattoos von Hair Stylist Gerhard Ostler. Shopping-Stände mit Schmuck, Accessoires und Mode bieten zusätzlich Abwechslung. Ein echtes Highlight für alle Fans des Münchner Kult-Labels Himmel, Arsch & Zwiirn: Die Lederhosen, Hemden und Shirts im bayerisch-derben Tattoo-Style gibt's exklusiv auf den Oberbairisch-Internationalen Tattoo & Körperkunst Tagen.

Sinnlichkeit und Action wechseln sich auf der Bühne ab: Burlesque-Tänzerinnen machen sie zum originellen Catwalk, Schwertkämpfer entern sie mit historischen Waffen. Am Sonntag begeistert Dixie Dynamite mit ihrem Vintage-Burlesque-Tanz sicher nicht nur die Herren der Schöpfung.

An beiden Tagen werden die besten Convention-Tattoos prämiert. Musik kommt am Wochenende von DJ Neck. Für alle Hungrigen hält die Turner Hölzl Stuben eine Karte mit bayerischen Schmankerln bereit.

Übrigens: Eine Tattoo Convention ist ein echtes Erlebnis und steht freilich nicht nur Tätowier-Willigen offen. Wer den Tätowierern einfach mal bei der Arbeit über die Schulter schauen will, ist den Rohrdorfer Veranstaltern Florian und Elisabeth Sennhenn genauso herzlich willkommen. Für Jugendliche unter 14 ist der Eintritt frei – bis 16 Jahre bitte nur in Begleitung von Erwachsenen. Mehr Infos, Öffnungszeiten und Programm unter www.tattoo-tage.de.

Text: Elisabeth Sennhenn, Foto: Feinstich TATTOO

"Rolladen Karl" Tomschi GmbH
Seb.-Tiefenthaler-Str. 17
Ro-Thansau
Telefon (0 80 31) 7 99 66-3
Telefax (0 80 31) 7 99 66-44
E-Mail: Info@Rolladen-Karl.de
Internet: www.Rolladen-Karl.de



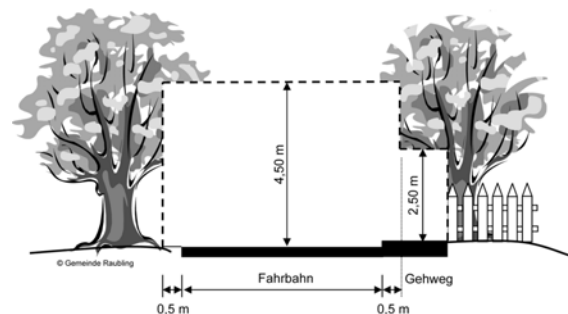

**Kellerschacht-
Abdeckungen**
**Wir beraten
Sie gerne!**

Freihalten der öffentlichen Verkehrsflächen Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken

Auch heuer möchte die Gemeinde Rohrdorf alle Haus- und Grundstückseigentümer an ihre Verpflichtung zur Freihaltung der öffentlichen Verkehrsflächen erinnern.

Schneiden Sie deshalb bitte Bäume, Sträucher, Hecken und alle anderen Bepflanzungen, die sich in der Nähe von amtlichen Verkehrszeichen oder an Straßen und Gehwegen befinden entsprechend zurück.

Die nachfolgende Zeichnung zeigt das Lichtraumprofil, das bei öffentlichen Verkehrsflächen unbedingt freigehalten werden muss:

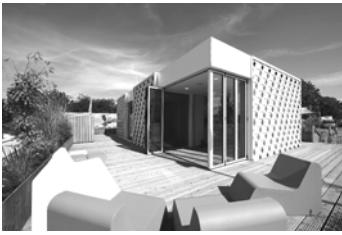


Auch alle Sichtdreiecke an Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen von den Eigentümern freigehalten und die Bepflanzungen zurückgeschnitten werden.

Text: Gemeinde Rohrdorf, Zeichnung: © Gemeinde Raubling

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Schattdecor auf der Landesgartenschau
Thansauer Unternehmen im „Haus der Zukunft“



Seit mehr als einem Jahr begleitet und unterstützt der Marktführer für bedruckte Dekorpapiere das Solardecathlon – Team der Hochschule Rosenheim und stellt im „Haus der Zukunft“, das auf der Landesgartenschau in Rosenheim zu besichtigen ist, seine Kompetenz im Bereich Digitaldruck unter Beweis.

Gezeigt werden Grafikmotive, die vom Innenarchitektur-Team der Hochschule gezeichnet und via Digitaldruck von Schattdecor zu Papier gebracht wurden. Das Aufbringen auf eine Trägerplatte übernahm die Firma Thermopal aus Leutkirch im Allgäu, die die Studenten als weiteren Industriepartner für das Vorhaben gewinnen konnten.

Gestalterisch setzen die Grafiken einen farblichen Akzent zur Innenraumgestaltung und zur Möblierung des Hauses, das sich ansonsten in einem betont zurückhaltenden Uni-Ton zeigt. Bewusst wurde hier als Hintergrund die Farbe Grün gewählt, die sich als gestalterisches Element durch den gesamten Auftritt des Projektes hindurchzieht.

Bereits seit einiger Zeit beschäftigt sich Schattdecor intensiv mit der Digitaldrucktechnologie, deren industrielle Möglichkeiten im Sinne eines wirtschaftlichen Drucks fotorealistischer Motive als auch für den Einsatz für Kleinmengen derzeit in Thansau ausgelotet werden. Im Gegensatz zur allgemein üblichen Digitaldrucktechnologie betritt das Unternehmen damit insofern Neuland, als bestimmte Druckparameter, die für den bei Schattdecor eingesetzten Rotationstiefdruck gelten, auch vom Digitaldruck erfüllt werden müssen. Der Schattdecor – Vorstand hat dem Rosenheimer – Hochschulteam zur Erreichung des 2. Platzes beim internationalen Wettbewerb in Madrid bereits gratuliert und wird mit einer Einladung in die „Schattoria“ seine Anerkennung für diese großartige Leistung zum Ausdruck bringen.

Noch bis zum 03. Oktober 2010 hat die Landesgartenschau geöffnet. Schattdecor unterstützt neben dem Solardecathlon – Haus weitere Projekte, die auf der Landesgartenschau gezeigt werden, so z.B. den 'Seh – Container' des Rosenheimer Kreises e.V. und der Plätten – Installation des Künstlers Rudl Endriß. Darüber hinaus hat das Unternehmen auch drei Patenschaften für Jazz – Konzerte auf der Bühne des Wirtschaftlichen Verbandes übernommen und lädt schon heute die Besucher der Landesgartenschau zum Abschlusskonzert des „Trio Blasirello“ am Sonntag, 03. Oktober 2010, 11.00 Uhr ein.

Text und Fotos: Schattdecor AG

Grabdenkmäler
Beschriftungen
Renovierungen
Bildhauerarbeiten

**NATURSTEIN
RICHTER**

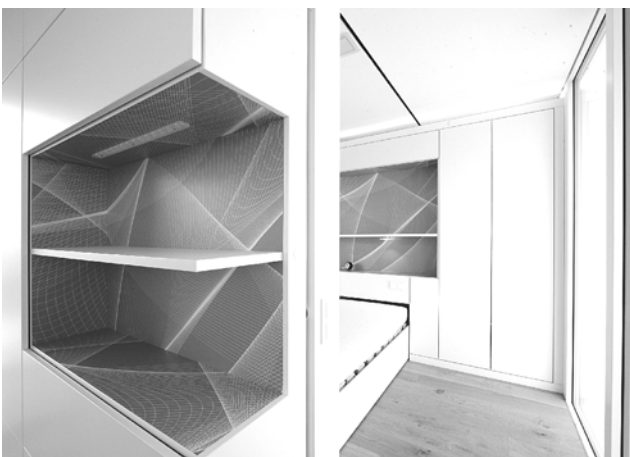
Simssestr. 136 · 83071 Stephanskirchen
Telefon 0 80 36/12 39

Gebirgstrachten-Echallungsverein
„Edelweiß“ Höhenmoos

**Trachtenball
Höhenmoos**

am
Kirtasonntag
17. Oktober 10

mit der *Wildenwarter Musi*
Beginn: 20.00 Uhr



AKTUELLES AUS ROHRDORF

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



Jahresausflug der Frauengemeinschaft Höhenmoos

Mit einem fast voll besetzten Bus ging es zum alljährlichen Ausflug der Frauengemeinschaft Höhenmoos ins Salzkammergut an den Traunsee. In Traunkirchen zelebrierte Pfarrer Georg Gilgenrainer einen Gottesdienst. Anschließend führte die engagierte Mesnerin die Gruppe durch die frühere Klosterkirche und jetzige Pfarrkirche mit der bekannten Fischerkanzel und dem neu renovierten Klostersaal.

Nach dem Mittagessen wurde das Handarbeitsmuseum besucht, das eine Sammlung sehr alter und besonderer Handarbeiten birgt. 34 verschiedene Handarbeitstechniken können besichtigt werden. Über den Kulturweg erreichte man nach einem kurzen Fußmarsch die Johannisbergkapelle. Die Johannisbergkapelle war früher ein Schlupfwinkel von heidnischen Seeräubern und wurde später dem Hl. Johannes dem Täufer geweiht.

Nach einem Abstecher in die bekannte Gmundner Keramikmanufaktur wurde auf der Rückfahrt noch zum Abendessen auf dem Johannishögl eingekehrt.

Text/Foto: FG Höhenmoos



Die Ausflugsgruppe vor der Johannisbergkapelle

lassen Sie sich verwöhnen ...

Fußpflege

Sandra Schwarzbach

Dorfstraße 27 • 83115 Neubuurn • Telefon \ Fax 08035 \ 2586

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft Höhenmoos

Am Donnerstag, 21. Oktober 2010 ist um 19.00 Uhr Oktoberrosenkrantz der Frauengemeinschaft Höhenmoos in der Pfarrkirche. Anschließend findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kreidl statt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Hunde-Frisbee-Seminar für Anfänger

Samstag, 09.10.2010

„jeder gesunde Hund ist willkommen“

Info unter www.freakyfrisbeedogs.de

Anmeldepflicht für Hunde



Die Gemeinde Rohrdorf weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass das Halten eines über vier Monate alten Hundes meldepflichtig ist. Zur Kennzeichnung eines angemeldeten Hundes wird eine Hundemarke ausgegeben. Wer der Anmeldepflicht nicht nachkommt, kann wegen Abgabenhinterziehung mit einer Geldbuße

belegt werden.

Wird die Gemeinde auf Hundehalter aufmerksam gemacht, die ihren Hund nicht angemeldet haben, wird diesen Hinweisen nachgegangen. Hundehalter die es bisher versäumt haben, ihren Hund bei der Gemeinde anzumelden werden gebeten, der Anzeigepflicht umgehend nachzukommen. Angemeldet werden können die Hunde während der allgemeinen Geschäftszeiten im Gemeindeamt Rohrdorf, Zimmer 8. Telefonische Auskünfte unter 08032 9564-35, Frau Maurer.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Gewerbebandsmitglieder informieren

Miss Herbstfest besuchte Wies'n-Express
Empfang am ersten Familientag



v.l.n.r.: Theresa Albrecht vom Hotel zur Post, Auerbräu Geschäftsführer Ferdinand Steinacher, Miss Herbstfest Verena Pritscher, Helmut und Sonja Wiesböck, Gewerbebandsvorsitzender Uwe Hammerschmid und Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck.

Auch heuer nutzten wieder viele Familien das Angebot der Gemeinde Rohrdorf an den beiden Familientagen zu einer Freifahrt mit dem Wies'n-Express.

Am ersten Wies'n-Mittwoch kam die Miss Herbstfest Verena Pritscher an den Rohrdorfer Bahnhof, wo sie von Zweitem Bürgermeister Joachim Wiesböck, Auerbräu Geschäftsführer Ferdinand Steinacher, Gewerbebandsvorsitzenden Uwe Hammerschmid und Wies'n-Express-Betreiber Helmut Wiesböck empfangen wurde.

Alle Fahrgäste erhielten zu diesem Anlass einen kleinen Imbiss des Hotels zur Post sowie Getränke der Firmen Auerbräu GmbH und ORO.

Die Kinder freuten sich bei der Fahrt mit der Miss Herbstfest nach Rosenheim besonders über die Autogramme und die gemeinsamen Fotos.

Text und Fotos: Gemeinde Rohrdorf



Großer Andrang herrschte an den beiden Familientagen.

Neue Auszubildende im Hotel zur Post

Auch in diesem Jahr haben wieder sechs Jugendliche ihre Ausbildung im „Hotel zur Post“ in Rohrdorf begonnen. Insgesamt werden damit zurzeit siebzehn junge Erwachsene in den Ausbildungsrichtungen Koch, Hotelfach, Metzgerei-Produktion und -Verkauf auf den Beruf vorbereitet. Die Qualität der Ausbildung spiegelt sich in zahlreichen Auszeichnungen wider. Innungs- und Wettbewerbssieger haben ihre Berufskarriere heimatnah in Rohrdorf begonnen.

Text und Foto: Hotel zur Post, Rohrdorf



Das Bild zeigt von links nach rechts: Theresa Albrecht, Ausbildungspatin Margarethe Wohlschlager, Katharina Dupier, Dennis Schwalb (beide Koch/Köchin), Manuela Weber, Elisabeth Görgmaier, Anna Antretter (alle Hotelfachfrau), Thomas Albrecht. Nicht im Bild Anton Leitner (Metzgerei-Produktion), der zuvor seine Koch-Ausbildung ebenfalls in Rohrdorf absolviert hat.



Hotel zur Post
ROHRDORF
Gasthof & Metzgerei
★★★★
Familie Albrecht-Stocker
Dorfplatz 14
D-83101 Rohrdorf

Fon +49 (0)8032 - 1830
Fax +49 (0)8032 - 5844
hotel@post-rohrdorf.de



Unsere Saisonkarte im Oktober
(bis 14. November)

„Spezialitäten zum
Rosenheimer Bauernherbst“

In der Metzgerei:
Im Herbst wieder
unsere berühmten
Blut- und Leberwürste
Lingerl



Feuerwehrhaus Törwang: Einweihung am 10. Oktober

Programm ab 10 Uhr – Tag der offenen Tür für Bevölkerung



Das neu errichtete Feuerwehrhaus von Törwang wird am Sonntag, den 10. Oktober 2010 eingeweiht. Zu diesem feierlichen Tag ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Um 10 Uhr werden die Gäste musikalisch begrüßt. Nach den Grußworten erfolgt gegen 11.15 Uhr die kirchliche Weihe durch Diakon Günter Schmitzberger, nach dem Mittagessen um 12 Uhr besteht ab 13 Uhr beim „Tag der offenen Tür“ ausreichend Gelegenheit, das neue Gebäude zu besichtigen.



Die Vorfreude ist den FFW-Verantwortlichen beim Spatenstich am 12. Juni 2009 anzumerken. Mit dabei 2. Vorstand Sepp Bauer, 1. Vorstand Wolfgang Ull, 1. Kommandant Robert Staber, Planer Claus Lerche, Bürgermeister Georg Huber, Robert Gsinn (Baufirma), 2. Kommandant Anton Stuffer (von links).

Ausführung der Fliesenarbeiten. Wir bedanken uns für den Auftrag.

SPÖCK
BAUGESCHÄFT

Qualität am Bau seit über 45 Jahren!

Zur Aussicht 11 • 83122 Samerberg
Tel. 08032/8420 • Fax 08032/8926
www.baugeschaeft-spoeck.de
info@baugeschaeft-spoeck.de

„Für die Törwanger Aktiven ist nun ein Traum in Erfüllung gegangen“, beschreibt Bürgermeister Georg Huber das Ergebnis der jahrelangen Vorbereitungen. In der Tat haben die Törwanger viele Jahre unter der mangelhaften Unterbringung ihrer Wehr gelitten. Das Löschfahrzeug hatte im alten Gebäude im Ortskern an der Straße „Zur Aussicht“ nicht mehr Platz und man musste in zwei Garagen der Familie Piezinger in die Samerstraße ausweichen. Dieses Provisorium galt zwar als Übergangslösung, die aber doch fast 30 Jahre Bestand hatte.

FFW-Vorstand Wolfgang Ull hatte es sich dann zur Aufgabe gemacht, Abhilfe zu schaffen. Sein erneuter Vorstoß stieß bei der Gemeinde grundsätzlich auf offene Ohren, Anfang 2007 wurde auch Kreisbrandrat Sebastian Ruhssamer in die Gespräche mit einbezogen. Damals wurde auch ein Umbau des bestehenden alten FFW-Hauses diskutiert, erschien aber allen Beteiligten als nicht wirtschaftlich.

Die Suche nach mehreren alternativen Standorten begann, mit den übergeordneten Behörden, dem Gemeinderat und den FFW-Verantwortlichen aus Grainbach und Törwang wurden diese Standorte rund um den Ortsteil „Haus“ beraten.



Kurz vor der Hebfeier nahm das Gebäude Gestalt an.



Trotz vieler Regentage ging es beim Bau zügig voran.

Wir danken für den Auftrag.

Karl
Banjai
Spenglerei

Waldweg 1a • 83083 Riedering

Tel. 0 80 36 / 99 8 18 • Fax 0 80 36 / 99 8 19

WIR BEDANKEN UNS FÜR DEN AUFTRAG ZUR AUSFÜHRUNG
DER HEIZUNGSTECHNISCHEN UND SANITÄREN ANLAGEN!

Der Umwelt zuliebe
Solar-Umwelttechnik
Energieberatung

BIRNBACHER
GmbH & Co. KG

Heizung - Lüftung - Sanitär - Solartechnik
Wärmepumpen - Biomasse - Kundendienst
Wasseraufbereitung - Exklusive Bäder

Zentrale: 83259 Schleching • Kirchplatz 13 • Tel. 08649 - 242 • Fax 08649 - 1303
Zweigstelle: 83346 Bergen • Am Anger 10 • Tel. 08662 - 485993

Im September 2008 favorisierte der Gemeinderat in einer ausführlichen Klausur den Schulstandort als geeignetes Baugrundstück, am 14. Oktober 2008 gab der Gemeinderat dann den Startschuss für dortige Bauleitplanung.

Im November 2008 erhält Claus Lerche den Planungsauftrag; die Bauleitplanung übernimmt das Planungsbüro Huber aus Rosenheim, die Kosten werden im Januar 2009 auf 600 000 Euro brutto geschätzt.

Der vom Törwanger Schützenverein und den Gebirgsschützen angeregte Einbau eines Schießstandes fand keine Mehrheit im Gemeinderat. Auch die von der Gemeinde favorisierte Planung gemeinsam mit der Feuerwehr Grainbach stieß letztlich nicht auf die Zustimmung der Grainbacher.

Nach dem Beginn der Bauleitplanung im Februar 2009 erfolgte am 26. Mai der Satzungsbeschluss, so dass die Baugenehmigung nun quasi erfolgt ist.

Acht Monate nach Gemeinderatsbeschluss: erster Spatenstich

Nach der ersten Submission am 29. Mai konnte bereits am 12. Juni 2009 der erste Spatenstich mit der Baufirma Gsinn, Bürgermeister Huber, den FFW-Verantwortlichen und mit Planer Claus Lerche vorgenommen werden, die Hebfeier war am 7. August 2009.



Bei der Hebfeier im August 2009 übergab Bürgermeister Georg Huber (rechts) das neue Hinweisschild an FFW-Vorstand Wolfgang Ull und 1. Kommandant Robert Staber. Links Planer Claus Lerche.



Centa Stuffer bemalt die Ost-Seite der Gebäudefassade mit dem „Heiligen Florian“, dem Schutzpatron der Feuerwehr.

Herzlichen Glückwunsch



**HANS
PIEZINGER**

Meisterbetrieb

Elektroinstallation

AM ANGER 8 • 83122 Samerberg/Törwang
Telefon 0 80 32/88 94

Alle Baufirmen – darunter viele aus der eigenen Gemeinde- und die ehrenamtlichen Helfer bemühten sich um wirtschaftliche Lösungen, gespart wurde aber nicht an der Funktionalität, so dass das neue Gerätehaus den heutigen Ansprüchen einer modernen und gut ausgestatteten Feuerwehr entspricht. Bereits Anfang 2010 waren die Bauarbeiten soweit fertig gestellt, dass im Frühjahr 2010 der lang ersehnte Umzug ins neue Haus an der Schwimmbadstraße erfolgen konnte.

GeoTechNet GmbH

Geologie - Umwelttechnik - Netzwerk

Erdwärmesonden- und Brunnenbohrungen
Baugrundgutachten

Wir bedanken uns für den Auftrag!

www.geotechnet.de

Zillibillerstr. 41, 83229 Aschau im Chiemgau, Tel. 08052 - 956 450

Ideales Grundstück an der Schwimmbadstraße

Das Grundstück gehörte bereits der Gemeinde und war bisher ohne großen Nutzen, es gibt schon eine Ansammlung gemeindlicher Gebäude, Nachbaremissionen sind nicht zu erwarten und auch die Erschließung war nicht problematisch.

Baustil, Größe und Erscheinungsbild passen gut in die Landschaft, so dass es kein Fremdkörper sein wird.



Das fertig gestellte neue Törwanger Feuerwehrhaus an der Schwimmbadstraße fügt sich hervorragend in das Landschaftsbild ein.

**Wir danken für den Auftrag
und wünschen viel Glück.**



GSINN BAU GMBH
83122 Samerberg
Sonnbach 7 · Tel. 08032/8570

Herausragend an diesem Bauwerk ist aber auch die engagierte Mitarbeit der Törwanger Aktiven und der Dorfgemeinschaft von Törwang: es wurden über 5000 Stunden Eigenleistung der Mitglieder eingebracht. Zahlreiche Landwirte haben Holz gespendet und auch viele Bürger, Firmen und Banken trugen mit großzügigen Geld- und Sachspenden ihren Teil bei zum erfolgreichen Bau.

ZIMMEREI Andreas Auer



Gritschen 94 · 83131 Nußdorf / Inn
Tel.: 08032 / 8737 · Fax: 08032 / 982 960
Mobil: 0160 / 96 200 950



Herzlichen Glückwunsch zum neuen Feuerwehrhaus!



Der neue Schriftzug nimmt Formen an: Ludwig Staber am Feuerwehrhaus.

Der Dank der beiden Törwanger FFW-Vereinsvorstände Wolfgang Ull und Josef Bauer für die großartige Unterstützung gilt aber auch der Jagdgenossenschaft Törwang und dem Patenverein, der FFW Grainbach, die mit großzügigen Geldspenden zum Bau kräftig mithalfen.

So blieb man am Ende mit einer Bausumme von gut 500 000 Euro wesentlich unter der Kostenschätzung.

Das zweigeschossige Feuerwehrgerätehaus an der Schwimmbadstraße verfügt über zwei Stellplätze im Untergeschoss, sowie über einen angrenzenden Werkstattraum. Vielseitige Möglichkeiten bieten sich im Erdgeschoss mit dem Schulungsraum und dem benachbarten Aufenthaltsraum mit Küche. Die Fäden laufen zusammen im Kommandantenbüro von Robert Staber und Anton Stuffer.

Wir bedanken uns für den Auftrag.



Schauer Bau GmbH

**Erd- und Tiefbau • Straßenbau • Hausanschlüsse • Regenwasseranlagen
Rohrleistungen • Abbrucharbeiten**

**Erd- und Tiefbau
Abbrucharbeiten**

**Oberapfelkam 1
83101 Rohrdorf**

**Telefon 0 80 32/51 26
Telefax 0 80 32/14 87**

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Ferienprogramm 2010 Teil II

Das Rohrdorfer Ferienprogramm 2010 ist abgeschlossen. Es gab viele Aktionen, wenn auch einige davon ins Wasser fielen, die meisten Veranstaltungen konnten aber erfolgreich durchgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter, Helfer und vor allem auch an die Firmen und Banken, die dieses Programm mit ihrem Einsatz und den Spenden ermöglicht haben. Hier also noch einige Bilder von einzelnen Programmen, bitte beachten Sie den Hinweis auf die Ausstellung des Ferienprogramms im Foyer des Rathauses im Oktober.

Noch ein Hinweis: Die Kursgebühren für die Aktionen des Ferienprogramms 2010 werden im Oktober von den angegebenen Kontoverbindungen abgebucht!



Neu im Programm die Gefühlsmalerei mit Eva Maria Lindner Mayer



Auch in diesem Jahr wieder dabei Rosa Maria Ebner mit ihren Pferden



Großes Interesse fanden auch heuer wieder die piffigen Ideen für einen gedeckten Tisch im Hotel zur Post mit Frau Theresa Albrecht und Frau Lisa Knoll



Lisi Wagner und Renate Faltermeier betreuten die Kinder beim Basteln mit Gonis



Alexandra Fradl zeichnete mit den Kindern in ihrem neuen Atelier in Nussdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Musikunterricht für Kinder in Rohrdorf

Qualifizierter Einzel-Unterricht in Klavier und Akkordeon
Ab sofort wieder Plätze frei.

Vereinbaren Sie eine kostenlose Probestunde.

Sandra Stern

Staatl. gepr. Diplom-Musiklehrerin

Johannesweg 7 - Tel. 08032 / 707032

Umweltmobil kommt zum Wertstoffhof Thansau

Das Umweltmobil des Landkreises kommt am Mittwoch, den 20.10.2010 in die Gemeinde Rohrdorf. Es steht von 12.45 - 14:15 Uhr am Wertstoffhof in der Ahornstraße, Thansau.

Beim Umweltmobil können grundsätzlich alle Problemabfälle aus Haushalten kostenlos abgegeben werden, wie z.B. Chemikalien, Verdüner, Farb- und Reinigungsmittelreste, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen, Ölfilter, Leuchtstoffröhren. Außerdem werden beim Umweltmobil auch gereinigte Aluminiumabfälle angenommen.

Altöl wird nicht, auch nicht in Kleinmengen angenommen. Verkaufsstellen von Motorölen (auch Kaufhäuser und Supermärkte) sind gesetzlich verpflichtet, Altöle in der Menge, in der bei ihnen Frischöl gekauft wurde, kostenlos zurückzunehmen.

Kfz-Batterien und Dispersionsfarben werden ebenfalls nicht angenommen. Diese Stoffe können beim gemeindlichen Wertstoffhof in Thansau entsorgt werden.

Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt unter den Telefonnummern 08031/392-1513, -1506 und -1512.

Übrigens: Auch für Problemabfälle gilt, dass der beste Abfall der ist, der erst gar nicht entsteht! Meiden Sie deshalb schadstoffhaltige Produkte.

Bitte machen Sie von der Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften.

Text: Gemeinde Rohrdorf



Ferienprogramm Ausstellung im Rathaus

vom 04.10. bis 15.10.2010

In diesem Jahr gibt es erstmals eine Ferienprogramm Ausstellung im Foyer des Rathauses.

Gezeigt werden Werke, die im Rahmen des Ferienprogramms angefertigt wurden, wie z. B. Bilder, Schmuckstücke bemalte Teller und Fliesen und selbstverständlich viele Fotos von den verschiedenen Veranstaltungen.

Alle Gemeindegänger/innen sind herzlich eingeladen, die Kunstwerke der Kinder während der allgemeinen Öffnungszeiten zu besichtigen.

Text: Gemeinde Rohrdorf



Liebe Gemeindegängerinnen und -bürger,

Schulkinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Egal ob sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder im Auto unterwegs sind, sie zählen immer zu den schwächsten Verkehrsteilnehmern.

Die Schule hat nun wieder begonnen. Im letzten Schuljahr ereigneten sich im Dienstbereich der PI Brannenburg zwei Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Schulkindern. Dabei wurden zwei Kinder verletzt. Zum Schulanfang einige Tipps Ihrer Polizei:

- Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, sollten Sie niemals im Bereich der Schulbushaltestellen anhalten oder warten.
- Unfallursache Nr. 1 bei Kindern die zu Fuß zur Schule gehen ist das unachtsame Überqueren der Fahrbahn. Schulanfänger sind davon besonders betroffen. Aus diesem Grund sollte der Schulweg mit den kleinen Schulanfängern immer wieder praktisch geübt und dabei besprochen werden. Seien Sie selbst dabei Ihren Kindern ein Vorbild!
- Kinder im Alter von 6 - 9 Jahren sind als Radfahrer besonders gefährdet. Kinder sollten deshalb so spät wie möglich auf öffentlichem Verkehrsgrund Rad fahren.
- Bei nahezu jedem 3. Kinderverkehrsunfall (28 %) ist das Kind Mitfahrer im Auto. Normale "Drei-Punkt-Gurte" sind für Kinder ungeeignet. Benutzen Sie deshalb die speziellen Kinder-Sicherheitssysteme. Ein Kind wird bei einem Frontalaufprall bei 50 km/h mit einer Kraft von 1.000 kg nach vorne katapultiert!
- Die meisten Schulbusunfälle passieren im Bus selbst. Üben Sie mit Ihrem Kind das richtige Benutzen von Bussen und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln. Erklären Sie Ihrem Kind, dass der Busfahrer durch Streitereien oder andere Vorfälle im Bus abgelenkt wird. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig das Haus verlässt, um die Haltestelle ohne Eile erreichen zu können.

Durch die PI Brannenburg werden zu Beginn des Schuljahres die Schulwege verstärkt in die Verkehrsüberwachung einbezogen. Verstöße gegen die Sicherungspflicht, falsches Parken im Bereich der Schulen und andere Verstöße werden dabei konsequent verfolgt und geahndet.

Wir wünschen allen unseren kleinen ABC-Schützen einen sicheren Schulweg.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Helfen Sie uns dabei!

Rund um die Uhr sind wir für Sie erreichbar.

Tel. 08034/9068-0

Ihr Gerhard Nowak

AKTUELLES AUS ROHRDORF



ROHRDORFER
SAND & KIES

SAND • KIES • SPLITT

**Wir haben unsere Öffnungszeiten
für Sie erweitert:**

Mo. - Do. 07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr

Fr. 07:00 - 16:00 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag ab 12:00 Uhr und samstags
kein Radladerbetrieb,
nur Standardprodukte aus Siloverladung,
Kleinmengen nur Selbstbeladung

Rohrdorfer Sand und Kies GmbH
Werkstraße 10 • 83115 Neubuern
Beratung: Tel. 08032 - 182 109
Wiegebüro: Tel. 08035 - 8702-0

**Aus dem Archiv des
„Achtentaler Heimathauses“
Heute über: Hausnamen**

Hausnamen gibt es in vielen Gegenden Bayerns. Obwohl sie über Jahrhunderte Teil der Volkskultur waren, kommen sie seit ein paar Jahrzehnten immer mehr außer Gebrauch. Sie geraten dadurch zunehmend in Vergessenheit und sterben schließlich ganz aus. Dieser Prozess ist schon weit fortgeschritten und wird sich in den nächsten Jahren noch be-



Früheres Haus in der Gmain beim Ranner Wendl, Besitzer: Wendelin Christl

schleunigen, denn viele der Häuser mit Hausnamen verfallen oder werden abgerissen. Hausnamen sind ein Überbleibsel aus einer Zeit, als der Bauernhof, das Anwesen, der Beruf wichtiger waren als die Menschen. Ebenso hatten Hausnamen früher tatsächlich den Sinn, in erster Linie das Anwesen und erst dann den Besitzer zu nennen. Der Besitzer war nicht so wichtig und lebte auch meist nicht so lange. Im Vordergrund stand immer der Hof oder der Besitz, egal wie der Eigentümer hieß. Beim Hausnamen wird der Vorname übrigens immer hinten angestellt. (z. B. Wimbauer Andre, Scherer Peter, usw.)

Text/Foto: Peter Reisner

Leopold Kammerer schreibt in einem Gedicht über den Sinn von Hausnamen:

Der Hausname

Bei uns in Bayern, auf'n Land
is des a oida Tatbestand
dass, anders ois wie in da Stod
Jed's Anwesen sei'n Hausnam hod.
A Nam für's Haus, des hod an Sinn
Do steckt a Menge G'scheites drin!
A Haus mit festa, dicker Mauer
wird älter meist, ois da Erbauer
und muaß sei Herr dann einstens sterben
und stirbt a vielleicht ohne Erben
oder da Hof wird gar verkauft
oda oan geb'n, der anders tauft
oda wenn de Tochta heirat, woabt-
das de hernach na anders hoaßt
dass völlig wurscht, wia's jeweils kimmt
und wia dea hoaßt, der übernimmt
und mag a arm sein oda reich
der Nam vom Haus, der bleibt se gleich.
Egal wia se da neie Hausherr schreibt
und ob er weggeht oder bleibt
des macht mitunter ned vui aus
oans bleibt bestimmt - da Nam vom Haus.
Es is a Nama von am Ort
und der bleibt do, dea laaft ned fort.
Drumm is da Hausnam- glaabt's ma's Leit-
A Zeichen von Beständigkeit.

Lieber Leser, wenn Sie Näheres über das Leben auf einem Bauernhof vor etwa 200 Jahren sehen oder wissen wollen, dann besuchen Sie unser Rohrdorfer Bauernhausmuseum. Wir freuen uns über jeden Besucher.

Besuchszeiten:

Noch bis Ende Oktober, jeden Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung mit Peter Reisner, Tel. 08032/5337, Falkensteinstr. 14, 83101 Rohrdorf.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Aus der Geschichte der Gemeinde

Auszug aus dem Gewereregister Lauterbach

In dieser und den nächsten Ausgaben beschäftigt sich die Geschichtsruhr mit im Gemeinearchiv aufbewahrten alten Gewereregistereinträgen der Gemeinden Lauterbach, Rohrdorf und Höhenmoos. Zum besseren Verständnis sind Erläuterungen zu einzelnen Wörtern kursiv gekennzeichnet.

Auszug aus den Gewerbeanmeldungen in der ehemaligen Gemeinde Lauterbach:

1868 Förg Franz, ansässig auf dem Essbaumergütl. Der Genannte übt das Drechslergewerbe ohne Gehilfen in seinem Wohnhause aus (ab 1879 mit Gehilfen). Der Genannte ist auch Zimmermann und zahlte bisher für dieses Geschäft Steuern.

1869 Gutmiedl Johann, wohnhaft zu Lauterbach, heimatberechtigt Gemeinde Altreichenau, Bezirksamt Wolfstein. Der Genannte übt das Schreinergerberbe ohne Gehilfen theils in seiner Wohnung, theils auf Stöhren (*Stöhr = die Arbeit wird im Hause des Kunden verrichtet*) aus.

1871 Nusser Jakob, von Winklbrunn, Bezirksamt Wolfstein, z. Z. wohnhaft in Lauterbach. Schneidergerberbe, arbeitet ohne Gehilfen. Ist deklarant (*declarare = lat. für erklären, verkünden*) für kein anderes Gewerbe besteuert.

1873 Noichl Josef, Reislanderbauer von Lauterbach, dortselbst beheimatet. Knochenstampf. In diesem Knochenstampf können des Jahres durchschnittlich 20 Zentner schlechtes Getreide (Haber, Gerste) gebrochen werden. Auch werden in dieser Knochenstampf jährlich circa 6 Zentner Leinkuchen zu Leinmehl bereitet.

1873 Seidl Peter, z. Z. in der Ötz, Gem. Lauterbach, beheimatet in der Gemeinde Riedering. Übt das Schuhmacherhandwerk ohne Gehilfen, theils in seiner Wohnung, theils auf Stöhren aus.

1875 Krumper Felix, hält sich z. Z. in der Gemeinde Lauterbach auf, beheimatet zu Freyung, Bez. Amt. Wolfstein. Ausbessern der Regenschirme und filzen (*Filzen = die Spindel vom Spinnrad ist mit Filz gelagert*) der Spinnräder.

1878 Brunner Franz, z. Z. in der Ötz (*jetzt Haslach*) gem. Lauterbach. Schuhmacher. Ohne Gehilfen, theils zu Hause - theils auf Stöhren. Ist für kein anderes Gewerbe besteuert.

1879 Weiß Michael, z. Z. im Zubau zum Zoß in Lauterbach, beheimatet in Raßberg bei Passau. Wagner. Ohne Gehilfen. Arbeitet auf Bestellung.

1879 Bauer Georg, Ökonom, Reislander in Lauterbach. Holzhandel. Beschäftigt drei Holzarbeiter.

1880 Obermaier Johann, Wirt in Lauterbach. Metzgereigerberbe. Arbeitet ohne Gehilfen.

1881 Förg Franz von Essbaum, Schreiner, Reparaturen. Arbeitet ohne Gehilfen.

In derselben Akte ist auch eine Betriebserlaubnis vom Bezirksamt Rosenheim für Georg Bauer:

„Aufstellung von Dampfkesseln betreffend.
Dem Ökonom G. Bauer in Lauterbach wird hiermit in Anwendung der § 24 der Gewerbeordnung und der allerh. Vollzugsverordnung vom 4. Dezember 1872 auf Grund der von ihm vorgelegten Dampfkessel-Untersuchungs und Prüfungs Protokolle des bayer. Dampfkessel-Revisions-Vereins vom 5. Mai die polizeiliche Genehmigung zur Inbetriebsetzung der Locomobile (*Locomobile = fahrbare Dampfmaschine*) Nr. 137 vom Jahre 1887 aus der Fabrik des Esterer in Altötting zum Zwecke des Dampfsägebetriebs unter der Bedingung erteilt, dass die Vorschriften der allerh. Verordnung vom 14. März 1874 für den Betrieb von Dampfkesseln eingehalten werden.

Insbesondere muß der Kamin der Locomobile stets mit guten Funkenfängern versehen sein, und darf die Locomobile nie in Scheunen, Ställen oder sonstigen Gebäuden, in welchen leicht entzündliche Gegenstände gelagert sind, geheizt oder in Betrieb gesetzt werden.

Dies ist dem G. Bauer gegen sofort vorzulegenden Nachweis mit dem Beifügen zu eröffnen, dass er bei Nichtbefolgung der gestellten Bedingungen Strafeinschreitung nach Art. [...] unter Umständen Untersagung des Betriebes nach §§ [...] der Gewerbeordnung zu gewärtigen hätte.

Zugleich ist genannter zur Anmeldung des Betriebes zur Holzindustrieverberufgenossenschaft anzuhalten.“

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf

| Nummer | Datum | Nam., Wohnort und (Ort) | Beruf | Prüfung | Stempel |
|--------|-----------------|--|--|---------|---------|
| 5 | 10. März 1875 | Felix Krumper, z. Z. in der Gemeinde Lauterbach, beheimatet zu Freyung, Bez. Amt. Wolfstein. | Ausbessern der Regenschirme und Filzen | | |
| 6 | 5. Juli 1878 | Brunner Franz, z. Z. in der Ötz (jetzt Haslach) gem. Lauterbach. | Schuhmacher | | |
| 8 | 18. Januar 1879 | Georg Bauer, Ökonom, Reislander in Lauterbach. | Holzhandel | | |
| 1 | 16. März 1879 | Michael Weiß, im Zubau zum Zoß in Lauterbach, beheimatet in Raßberg bei Passau. | Wagner | | |
| 7 | 2. März 1879 | Förg Franz, ansässig auf dem Essbaumergütl. | Drechslergewerbe | | |

Originalauszug aus dem Gewerbeverzeichnis Lauterbach

AKTUELLES AUS ROHRDORF



KICK FOR HELP

Spende vom „Dorfbäcker“

Eine beachtliche Summe überreichte Wolfgang Sattelberger an Christian Reisner von „Kick for Help“, das aus seiner internen Schafkopfrunde anlässlich seines 50. Geburtstages zusammen kam.



Christian Reisner (re) bedankt sich bei Wolfgang Sattelberger für die großartige Spende

Kick For Help spendet 1.000 Euro an Stiftung Attl

Zur Unterstützung der Schule an der Schwalbenstraße wurden von Kick For Help im vergangenen August 1.000 Euro für die Anschaffung von Gartenspielgeräten gespendet. Da jetzt auch ein Mädchen aus Rohrdorf in dieser Einrichtung wohnt und diese Schule besucht, wollte Kick For Help den Kindern mit der Spende eine Freude bereiten. Kick For Help wünscht allen Schulkindern viel Spaß mit den Spielgeräten und alles Glück für die Zukunft.

Aktuelles zum neuen Flächennutzungsplan Sondersitzungen des Gemeinderates am 19. und 20. Oktober

Die Frist für die Bürger- und Behördenbeteiligung zum Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rohrdorf ist inzwischen abgelaufen.

Der Gemeinderat beschäftigt sich mit den zahlreichen Einwänden, Bedenken und Anregungen in zwei öffentlichen Sondersitzungen, die an folgenden Terminen stattfinden:

Dienstag, den 19.10.2010 um 19.00 Uhr
Mittwoch, den 20.10.2010 um 19.00 Uhr

An den beiden Tagen werden alle bisher im Verfahren vorgebrachten Äußerungen zum neuen Flächennutzungsplan vom Gemeinderat behandelt und abgewogen.

Das jeweilige Abwägungsergebnis wird dann allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich geäußert haben, schriftlich mitgeteilt.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Information über das FFH-Stichprobenmonitoring in Bayern Lebensraumtypengruppe Niedermoore und Quellen

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht mit den wichtigsten Ergebnissen dieses Monitorings. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der Richtlinie genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über eine einfache Stichprobe zu ermitteln und zu dokumentieren. Die Probeflächen werden zufällig aus den bayernweit bekannten Vorkommen der jeweiligen Schutzgüter ermittelt. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU). (Hinweis: Für Wald-Lebensraumtypen und -Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) zuständig).

Im Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche der folgenden **Lebensraumtypen: Pfeifengraswiesen, Schneidried-Sümpfe, Kalktuffquellen und Kalkreiche Niedermoore**. Diese Probeflächen sollen im Auftrag des LfU im Zeitraum August 2010 bis August 2012 untersucht werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

Text: Landratsamt Rosenheim

Wertstoffhof Thansau informiert Grüngutannahme am Samstagnachmittag

Die Möglichkeit zusätzlich samstags von 14.00 – 17.00 Uhr Grüngutabfälle am Wertstoffhof Thansau abzugeben, besteht nur noch bis Ende Oktober.

Bis zum April 2011 gelten dann wieder die normalen Öffnungszeiten:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Text: Gemeinde Rohrdorf



Vogelfutterhäuschen bei der Möbelschreinerei Richard Schauer



Holzwerkstatt Roland Schmid



Erfrischende alkoholfreie Cocktails an der Sansibar



Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck locht an der Torwand ein



Motorgeräte Hans Hartl



Die Kinder der GTEV „Achentaler“ Rohrdorf

„Unternehmen erleben mit Firmen und Vereinen“ Aktionstag des Gewerbeverbandes in Rohrdorf

Zahlreiche Besucher fanden sich schon am Vormittag wieder zum mittlerweile sechsten Aktionstag des Gewerbeverbandes Rohrdorf-Samerberg ein. Und auch der Wettergott signalisierte wieder einmal, an so einem Tag muss es einfach schön sein.

Pünktlich um 10 Uhr leiteten die Böllerschützen der Altschützengesellschaft Rohrdorf lautstark den Startschuss für dieses Fest ein. Nach einem kurzen Grußwort vom Ersten Bürgermeister Christian Praxl und einleitender Worte des Gewerbeverbandsvorsitzenden Uwe Hammerschmid, übernahm Franz Steiner das Mikro und führte gekonnt durch die Veranstaltung. Gleich darauf startete man bei der Fa. Braun Heizung die erste Phase des schon traditionellen Heizkesselheben, bevor die Feuerwehr Rohrdorf und das BRK ihre erste Übung, einen Verkehrsunfall durchführten. Jeder Schritt wurde von Wolfgang Seidl den Zuschauern genauestens erklärt, so das man einen detaillierten und interessanten Ablauf der Übung bekam.

Zur Mittagszeit spielte dann die Musikkapelle Rohrdorf zünftig auf, während die Kinder der GTEV „Achentaler“ auf der Bühne auftanzen. Die Musikkapelle schloss an diesem Tag auch die Pforten für alle Besucher im Musikheim auf. Einmal mehr hoch hinaus, versuchten sich wieder jung und alt beim Kisten stapeln der Fa. Wolfgang Winnefeld GmbH, die ihren Kran wieder der Sparte Ski zur Verfügung stellte. Rekord waren knapp über 30 Kisten und wenn man weiß wie groß die Kisten der ORO Obstverwertung sind, kann sich jeder selber ausrechnen, das da eine wirklich beachtende Höhe zustande kommt. Auch die aufblasbare Torwand der Sparte Fußball erfreute sich großer Beliebtheit. Hier zählte einfach Können, beim Bull-Riding wohl eher der Mut.. Diesen hatten hier mehr die Kinder als die Erwachsenen.



Handwerklerisch konnte man sich dann wieder am Stand der Möbelschreinerei Richard Schauer betätigen. Bauobjekt war dieses Jahr ein Vogelfutterhäuschen. Und wer dann schon richtig in Fahrt war, konnte noch am Stand der Firma Rolladen-Karl Tomschi zeigen, wie schnell er mit dem Hammer ist. Das geographische Wissen war dann beim Reisebüro Travel and more gefragt, die wieder ein Länderquiz mit einem schönen Reisegutschein ausspielten. Holzdesign gab es aber nicht nur bei der Möbelschreinerei zu begutachten. Auch das Sägewerk Lechner aus Achenmühle präsentierte wieder schöne Sachen aus Holz. Dazu gesellte



Heizkesselhebemeisterschaft



Seifenblasen bei Thomas Kleinhans und der Generali Versicherung



Bull-Riding



Übungen am Minibagger der Fa. Schauer Bau GmbH

sich mit seiner „Kunst aus Holz“, Roland Schmid. Gaumenfreuden kamen beim Treffpunkt Wein auf, die wieder erlesene Bioweine präsentierte. Und was den Körper anbelangt, konnte man(n) und Frau sich bei D'esse Kosmetik wohlfühlen. Die richtige Imageberatung gab es dann passend bei Theresia Berger - Rund um's ich, bevor man sich bei Jayne Plettrichs einkleidete. Sie führte nicht nur das passende darüber, sondern auch das passende darunter. Auch bei der ORO Obstverwertungs eG konnte man sich wieder über die Vielzahl der geschmacklich hervorragenden Säfte überzeugen. Neu im Sortiment ist jetzt auch der Ananassaft. Eisgekühlt und natürlich mit den Säften der ORO verfeinert, konnte man sich beim Samerberger Jugendtreff und seiner „Sansibar“ wieder mit erstklassigen alkoholfreien Cocktails verwöhnen lassen.

Ob der Körper richtig ausgelotet ist, ließ sich beim Therapiezirkel Rohrdorf feststellen. Spätestens da wäre es dann eine Überlegung wert, ob man sich im Garten nicht auch ein wenig schonen sollte. Hier bot Hans Hartl aus Immelberg wieder seine Motorgeräte an. Besonderes Schmuckstück, sein Rasenroboter, der selbständig den Rasen mäht. Versicherungstechnisch konnte man sich sehr gut bei Thomas Kleinhans über die Generali Versicherung informieren. Abgeltungssteuerfreies Sparen war bei Zoran Radosavljevic von der ZFB Finanzberatung angesagt. Der VdK und die BI-intell. Ausbau, sowie das Hotel zur Post informierten an ihren Ständen. Das wichtigste an diesem Tag war aber das BRK und sein neuer First Responder, denn der Reinerlös der Veranstaltung kommt diesem Fahrzeug zu Gute. Und so lief auch die durchgeführte Tombola mit den schönen Preisen bestens. Es wurden alle Lose verkauft. Und sollte jemand eine Niete erwischt haben, so konnte er sich dort als Trost vielleicht zum „Wundschminken“ überreden lassen. Schaubacken in der Bäckerei gab es wieder beim „Dorfbäcker“ Wolfgang Sattelberger, bei dem sich die Besucher gerne am Teig austoben konnten. Das Ergebnis gab es dann hinterher gleich mit. Die Firma Schauer Bau stellte wieder einen Minibagger für die Kinder zur Verfügung, bei dem sicherlich auch der eine oder andere Erwachsene gerne rumgespielt hätte. Zum Abschluss gab es dann noch eine weitere schöne Übung der Rohrdorfer Feuerwehr. Ge- konnt zeigte man an einer Probeküche eine Fettexplosion.

Sieger bei der Kesselhebemeisterschaft

Beim diesjährigen Kesselheben duften Bernhard und Annemarie Braun wieder drei Sieger beglückwünschen. Tobias Kaltenborn aus Heufeld startete bei der ersten Runde am Vormittag und überraschte mit 112,5 cm. Mit dem dritten Versuch bestätigte er den ersten Platz. Er schaffte die unglaubliche Marke von 124,5 cm. Mit Abstand wurde Wolfgang Seidl mit 102 cm Zweiter und dicht dahinter mit 97,5 cm Markus Glombitza Dritter (beide Rohrdorf). Der Kessel hatte heuer ein Gewicht von 150 Kg, das es zu schätzen galt. Die Sieger erhielten einen Pokal und eine Flasche Wein vom Treffpunkt Wein in Daxa. Annemarie und Bernhard Braun freuen sich schon auf die nächste Kesselhebemeisterschaft, natürlich wieder beim Aktionstag, der nächstes Mal am Samerberg stattfindet.

25.10.10 GH zur Post Rohrdorf ab 20 Uhr

- Scheckübergabe an First Responder
- Resümee Aktionstag (Kritik, Anregungen, etc.)
- Die beiden Ersten Bürgermeister stehen für Fragen zur Verfügung

Alle Gewerbetreibenden der Gemeinden Rohrdorf und Samerberg, egal ob Mitglied oder nicht Mitglied des Gewerbeverbandes, sowie die Teilnehmer des Aktionstages, sind recht herzlichst dazu eingeladen.



Annemarie und Bernhard Braun (li. Und re.) mit Wolfgang Seidl, Tobias Kaltenborn und Markus Glombitza

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Dorfmeisterschaft im Stockschießen auf den Stockbahnen in Thansau

Am 18. September fand auf den Bahnen in Thansau die Dorfmeisterschaft im Stockschießen statt. Obwohl sich in diesem Jahr nur 12 Mannschaften daran beteiligten, gab es spannende Spiele bei den Ausscheidungsspielen um die Plätze 1 bis 3 mit folgendem Ergebnis:

1. Gewinner des Wanderpokals wurde die Mannschaft Stockschützen AH mit Bert Eisner, Walter Holderle, Karl Kiendl und Ludwig Schacht!
2. Stopselclub 2 mit den Schützen: Regina Hirsch, Jochen Klugherz, Anderl und Hans-Dieter Schabus
3. Rostige Kugel mit den Schützen Johanna und Wolfgang Beck, Elfriede und Robert Leibl

Die Siegerehrung fand anschließend im Vereinsheim statt, wobei nochmals über so manche Spielsituation ausgiebig diskutiert wurde. Natürlich geht wie immer ein großes Lob an die fleißige Küchenmannschaft!

Text und Foto: TSV Rohrdorf-Thansau, Abtlg. Stockschützen



Die Siegermannschaft: (von links): Walter Holderle, Karl Kiendl, Bert Eisner, Ludwig Schacht und 2. Vorstand Hans Rottmüller, der die Siegerehrung vornahm

Tagesmutter gesucht?
Brauchen Sie Hilfe bei der Kinderbetreuung?
Von Säuglingsalter bis Schulkind.

Ausgebildete Kinderpflegerin hat noch Plätze frei
Tel. 08032 - 15 63 oder Mobil 0174 - 333 29 71

Rohrdorfer Dorfmeisterschaft 2010

im Stockschießen, am 18.09.2010

Ergebnisliste Gruppe 1

| | | | |
|----|--------------------|-------|-------|
| 1. | Stopselclub 1 | 6 : 2 | 1,690 |
| 2. | Schützenverein | 4 : 4 | 1,521 |
| 3. | FFW Rohrdorf | 4 : 4 | 1,196 |
| 4. | Gemeindeverwaltung | 4 : 4 | 0,869 |
| 5. | TSV Vorstandschaft | 2 : 6 | 0,462 |

Ergebnisliste Gruppe 2

| | | | |
|----|---------------------|--------|-------|
| 1. | Stockschützen AH | 12 : 0 | 4,000 |
| 2. | Rostige Kugel | 8 : 4 | 1,500 |
| 3. | Stopselclub 2 | 8 : 4 | 1,385 |
| 4. | Stockschützen Mixed | 7 : 5 | 1,500 |
| 5. | Fischereiverein | 4 : 8 | 0,459 |
| 6. | Stockschützen Damen | 3 : 9 | 0,617 |
| 7. | FFW Thansau | 0 : 12 | 0,310 |

Spiel um Platz 1

Stockschützen AH gegen Stopselclub 2 27 : 3

Spiel um Platz 3

Rostige Kugel gegen Schützenverein 19 : 11

Dorfmeister 2010

1. Stockschützen AH, Eisner Bert, Schacht Ludw., Kiendl Karl, Holderle Walter
2. Stopselclub 1, Schabus Hans, Schabus Andreas, Klugherz Jochen, Hirsch Regine
3. Rostige Kugel, Leibl Elfriede, Leibl Robert, Beck Hanna, Beck Wolfgang

Veranstaltungshinweis!

01. Oktober

Racletterie-Saisonstart

Es darf wieder „gebruzzelt“ werden

Reservierungen unter 0 80 31 - 90 80 663

06. Oktober 19.00 Uhr - Startgeld 3 €

Schafkopfabend

ausgespielt werden 2 Schmauskörbe und der Rest vom Startgeld. Keine Anmeldung erforderlich.

14. Oktober 20.00 Uhr (Einlaß 18.00 Uhr)

Solo-Kabarett von Nepo Fitz

„Pimpftown - Wie werde ich ein Mann?“

Ausgezeichnet mit renommierten Kabarettpreisen.

Der Sohn der Kabarettistin Lisa Fitz.

Karten gibt's am Hochstrasser See (16 €)

29. Oktober 19.30 Uhr (Einlaß 18.00 Uhr)

Die Kesslfliga

mit der „G'schicht vom Brandner Kasper“

Kartenreservierung am Hochstrasser See! 12 €

Hochstrasser See
BIERGARTEN · EINKEHR · RACLETTERIE

Reservierungen unter Tel. 0 80 31 - 90 80 663

www.hochstrassersee.eu

AKTUELLES VOM SAMERBERG



Ein fester Bestandteil des Sommers im Jugendtreff Samerberg ist das Musikfestival ‚Schluß mit'm Red'n – Jetzt wird' g'sunga'. Dabei geht es darum, jungen Bands aus der Umgebung eine Möglichkeit zu geben, aufzutreten und so Bühnenerfahrung zu sammeln.

Dieses Mal gab es zwei Bands zu hören: Rolling Heads aus Großholzhausen und Brannenburg spielten trotz einem Durchschnittsalter von 15 Jahren alte Rockklassiker nach. Lieder wie 'Rolling on the River' von Creedence Clearwater Revival und einige mehr aus dieser Zeit von Jimmy Hendrix, AC/DC usw. begeisterte die Zuschauer. Die zweite Gruppe des Abends waren die Samerberger ‚Sunset Supernova'. Auch sie konnten mit ihren teils tanzbaren, teils gefühlvollen Eigenkompositionen das Publikum überzeugen. Die Indie-Pop-Songs wurden oft auch mit der Westerngitarre gespielt. Der Zweistimmige Gesang macht aus Liedern wie ‚My Blessing' etwas Besonderes. Auch dass die Band mit einem Aushilfsschlagzeuger spielte, verlieh dem Auftritt noch mehr Spontantität, die in der improvisieren Zugabe gipfelte. Im Winter findet die ‚leise' Version der Konzertreihe im JuRa statt: Wie in den Jahren zuvor können auch heuer wieder junge Musiker auf der Offenen Bühne im Treff zeigen, was sie mit akustischen Instrumenten, also unplugged, können.



Wanderung zur Dandlberg Alm

Am Mittwoch, 22. September nutzten die erste, zweite und dritte Klasse der Grundschule Samerberg

das traumhafte Wetter, um zur Dandlberg Alm zu wandern. Die große Gruppe brach um 8.00 in der Früh auf und machte sich auf den Weg nach Törwang. Nach einem ersten Anstieg wurde kurz vor Steinkirchen die erste Rast gemacht. Dort packten alle ihre Brotzeit aus und stärkten sich für den weiteren Weg. Viele erkundeten auch den nahe gelegenen Wald und spielten auf der Wiese. Bald ging es weiter und die Kinder marschierten vergnügt zur nächsten Raststation. Oberhalb von Dorfen wurde Kraft für den Endspurt getankt. Die letzte Etappe der herbstlichen Wanderung wurde durch verschiedene Lieder aufgelockert. Fleißig gingen die Kinder mit, vor allem die Erstklässler zeigten große Ausdauer! Schließlich kamen alle strahlend bei der Dandlberg Alm an und wurden mit einem Eis belohnt. Der Abstieg erfolgte über einen kürzeren Weg nach Schilding, wo schon der Bus auf die jungen Wanderer wartete.



Augenoptik

Ihre Augenoptiker aus Stephanskirchen, jederzeit für Sie erreichbar

Unser Angebot

am Schloßberg

Sie finden uns direkt am Schloßberg in Stephanskirchen, genau vor dem neuen Rathaus. Gerne akzeptieren wir auch Chiemgauer!

für alle Leser der Rohrdorf-Samerberg Zeitung

Geschäft:

Salzburger Straße 19
83071 Stephanskirchen
Telefon: 08031-12416

Privat:

Hammerenweg 61
83071 Stephanskirchen
Telefon: 08036-306732



Regina Kießler
staatl. gepr. Augenoptikerin
und Augenoptikermeisterin

Armin Kießler

staatl. gepr. Augenoptiker
und Augenoptikermeister



10% Rabatt*

bei Ihrem nächsten Einkauf bei uns (gegen Vorlage dieser Anzeige). Kostenlose Parkplätze direkt vor der Kirche oder beim Rathaus.

* gilt nicht für bereits reduzierte Ware oder Komplettpreisangebote!

AKTUELLES VOM SAMERBERG



Endlich war es soweit: der 1. Schultag!

Am Dienstag, 14. September warteten 25 Mädchen und Buben mit ihren bunten Schultüten in den Händen, begleitet von ihren Eltern und Großeltern, vor der Kirche in Törwang, um ihren ersten Schultag zu erleben. Nach dem Anfangsgottesdienst, der von den Patenkindern aus der 3. Klasse gestaltet wurde, ging es mit dem Bus zur Schule. Dort wurden die Erstklassler von den anderen Schulkindern und Lehrern der Samerberger Schule empfangen. Die Schulleiterin Frau Elisabeth Kronsteiner hieß Schüler wie Eltern herzlich willkommen und wünschte einen guten Start in das neue Schuljahr. Bevor die Patenkinder aus der 3. Klasse ihre Schützlinge ins Klassenzimmer führten, sangen alle Kinder gemeinsam das „ICH- Lied“. Gespannt verteilten sich die Erstklassler im Klassenzimmer und lauschten ihrer Lehrerin Frau Hammer. Nachdem sie ihre Namenskärtchen gefunden hatten, durften sie Buchstaben an die Tafel schreiben und ein Klassenfoto machen. Während die Erstklassler ihre erste Schulstunde hatten, ließen sich die Eltern vom Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Schon war der erste Schultag vorbei. Mit einer kleinen Hausaufgabe ging es nach Hause und alle waren schon gespannt und neugierig auf den nächsten Tag!



2.500 Euro von Sparda-Bank für Jugendraum in Grainbach

Seit mehreren Monaten laufen in Grainbach am Samerberg die Umbauarbeiten des Feuerwehrhauses. Das bestehende Obergeschoss wurde angehoben und es entsteht ein Probenraum, der von der Jugend der Freiwilligen Feuerwehr und des Trachtenvereins Grainbach genutzt wird. Die Sparda-Bank München unterstützt den Ausbau des Jugendraumes mit einer Spende von 2.500 Euro aus dem Zweckerlös des Gewinnsparevereins.



Kundenberater Simon Stuffer von der Sparda-Bank Geschäftsstelle in Rosenheim bei der Übergabe des Schecks an den Ersten Vorstand des Trachtenvereins Grainbach, Fred Wiesholzer (re.)

**Redaktionsschluss für redaktionelle
Beiträge im November:
Freitag, 15. Oktober 2010
rsz@rohrdorf.de
rsz@samerberg.de**

Tetrafunk geht alle an!

Nach einem Beschluss der Bundesregierung soll in der Bundesrepublik TETRA-Funk als zusätzliches (neuntes!) digitales Funknetz für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (deshalb auch BOS-Funk) eingerichtet werden. Dieses Netz soll lückenlos sein, d.h. mindestens 96% der Fläche der Bundesrepublik erfassen. Im Landkreis Rosenheim ist die Errichtung von mehr als 20 Sendestationen vorgesehen, mindestens eine davon z.B. auf dem Samerberg.

Die TETRA-Sendeanlagen senden ununterbrochen 24 h mit ihrer vollen Leistung von ca. 25 Watt, ihre Frequenz von 380 – 395 MHz ist so ausgelegt, dass die Strahlung auch in allen Gebäuden wirksam ist, um – so der Plan – die Kommunikation von Rettungskräften auch beim Einsatz in Ge-

**Saubere Energie
für Rohrdorf und Samerberg**

Inngas
GmbH

www.inngas.de

Bayerstr. 5, 83022 Rosenheim, Telefon (08031) 36 26 26

AKTUELLES VOM SAMERBERG

bäuden zu gewährleisten. Die Reichweite beträgt – abhängig von der Topographie des Geländes zwischen 5 km und 25 km. Bis Ende 2010 soll über die Standorte der Sendestationen (dies können auch 40 m hohe Masten sein) entschieden werden.

Die Befürworter des TETRA-Funks meinen, dass u.a.

- mit TETRA ein leistungsfähiges digitales Netz entstehe, das bei Polizei- und Rettungseinsätzen eine optimale Kommunikation aller beteiligten Gruppen ermögliche;
- mit TETRA im Vergleich zu den bisherigen analogen Netzen eine bessere Sprachqualität gewährleistet und zusätzlich die Übertragung von Daten (z.B. Zugriff auf Behördenregister) möglich sei;
- mit TETRA eine hohe Verschlüsselung des Funkverkehrs erreichbar sei.

Dem setzen Kritiker u.a. entgegen, dass

- die Technik des TETRA-Netzes insgesamt veraltet und in seiner Leistungsfähigkeit (Datenübertragungsrate, Störunanfälligkeit, Flexibilität) weit hinter den Erwartungen zurückbleibe;
- sowohl die Pulsfrequenz der Sendeanlagen von ca. 70,4 Hz als auch die Pulsung der einzelnen Kanäle mit ca. 17,6 Hz durch ihre Nähe zu biologisch relevanten Frequenzen zu erheblichen Gesundheitsrisiken führen werde;
- es Studien gebe, die Risiken für die Nutzer und Anwohner von TETRA-Funk nachweisen, in England über 100 Polizisten Klage gegen ihren Arbeitgeber wegen gesundheitlicher Beeinträchtigungen durch die Arbeit mit TETRA eingereicht haben und dass die Niederlande erwägen, auf Grund erheblicher Probleme mit dem TETRA-Funk wieder auf analoge Netze umzustellen;
- die Errichtung und der Betrieb des TETRA-Netzes zu hohen Investitions- und Betriebskosten vor allem auch für die Kommunen führe.
- vor der Einführung von TETRA erforscht und bewiesen sein müsse, dass TETRA für Mensch, Tier und Umwelt unbedenklich ist.

Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Samerberg befürworten eine offene und umfassende Information aller Bürgerinnen und Bürger und unterstützen deshalb die Veranstaltung am **20. Oktober um 20 Uhr in Samerberger Halle.**

Beide Seiten – Befürworter und Kritiker – werden dort Gelegenheit haben, ihre Argumente vorzubringen und sich unseren Fragen zu stellen.

Nutzen Sie die Gelegenheit – TETRA-Funk geht uns alle an!

Reiner Schmähling
Bund Naturschutz
Ortsgruppe Frasdorf-Rohrdorf-Samerberg



SCHMID

BESTATTUNGEN GMBH

**ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
ÜBERFÜHRUNGEN, BESTATTUNGSVORSORGE
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN**

ROHRDORF · ANGERMÜHLSTR. 9 · 08032/5658
ROSENHEIM · FRÜHLINGSTR. 9 · 08031/408970

TAG UND NACHT,
AUCH AN SONN- UND FEIERTAGEN



Bayerische Waldprinzessin kommt heuer vom Samerberg

Maria Stuffer aus Steinkirchen am Samerberg ist in diesem Jahr die „Bayerische Waldprinzessin“ des Bayerischen Waldbesitzerverbandes. Ihre jüngste Aufgabe nahm die Prinzessin bei einem Rundgang auf der Landesgartenschau in Rosenheim wahr. Dabei wurden insbesondere die Gemeinschaftsprojekte der Waldbesitzer mit den Sägewerken und mit dem Zimmererhandwerk erläutert.



Die „bayrische Waldprinzessin“ Maria Stuffer auf der Landesgartenschau

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Verschönerungsmaßnahmen bei Kirche in Grainbach

Die Außen-Renovierungsarbeiten für die Kirche in Grainbach haben begonnen. Unter anderem werden alte Farbschichten durch Drahtbürsten und im Wasserdruckstrahlverfahren abgetragen, Putzausbesserungen vorgenommen, der Sockel wird neu saniert und alsdann wird es einen Neuanstrich des gesamten Gebäudes geben. Wenn das Wetter mitmacht, werden die Arbeitsmaßnahmen bis Ende Oktober abgeschlossen sein, für das Frühjahr 2011 sind dann noch Verbesserungen für die Kircheneingänge geplant. Insgesamt wird mit Kosten von 115.000 Euro gerechnet. Davon werden 70 Prozent von der Erzdiözese übernommen, 30 Prozent muss die Pfarrei selber tragen. Ein Großteil wurde bereits durch Veranstaltungen verschiedener Vereine, durch private Spender und durch einen Zuschuss der Gemeinde Samerberg zugesagt. Weitere Spenden werden natürlich noch gerne im Pfarramt in Törwang entgegengenommen.



Die eingerüstete Kirche von Grainbach

Exkursion „Kostbarkeiten am Fuße des Samerbergs“

„Bayerischen Gemeinschaft für Geschichte und Kunst“

Die „Bayerische Gemeinschaft für Geschichte und Kunst“ unternimmt mit seinen Mitgliedern und Interessierten am Sonntag, 17. Oktober einen Ausflug zu „Kostbarkeiten am Fuße des Samerbergs“. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr mit Kultur- und Kunst-Historiker Stefan Ellenrieder aus Raubling in Altenbeuern vor der mittelalterlichen Kirche, danach geht es weiter nach Rohrdorf (Kirche mit Hochaltar als ein Hauptwerk des Meisters von Rabenden) und nach Geiging (Sonderöffnung der einzigartigen Bauernhof-Kapelle). Anmeldungen für diese etwa zweistündige Exkursion sowie die Bestellung des gesamten Herbst-Programms sind möglich unter der Telefon-Nummer 08035-8733951.

Samerberger Gebirgsschützen begeistern bei Historischem Oktoberfest in München



Die Samerberger Gebirgsschützen vor dem Riesenrad

Sichtlich begeistert waren rund 30.000 Besucher des „Historischen Oktoberfestes“ beim festlichen Einzug der Samerberger Gebirgsschützen. Über 60 Mann stark war die Abordnung unter der Leitung von Hauptmann Ludwig Staber und begleitet wurde diese von der Kompaniemusik Samerberg unter der Leitung von Benedikt Paul. Bei der Präsentation auf dem Gelände der Pferderennbahn sprach Hauptmann Staber über den Sinn und über die Aufgaben der erstmals 1513 am Samerberg erwähnten Gebirgsschützen. „Früher verteidigten die Gebirgsschützen mit den mitgeführten Waffen ihr Land, heute verteidigen sie das bayerische Brauchtum, die Kultur, die Sprache, die Heimat, die Musik und den Glauben. Scharf geschossen wird nur noch am Schießstand bei Wettkämpfen“, so der Hauptmann.

Foto: Hötzelsperger

Förderungen für Projekte in den LAG- Gemeinden im Inn- und Mangfalltal

Zur inzwischen 6. Vollversammlung trafen sich die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Mangfalltal-Inntal im Rathaus des Marktes Neubeuern. Dabei erörterten Bürgermeister Felix Schwaller als LAG-Vorsitzender sowie Frau Dr. Ursula Diepolder als LAG-Managerin den Fortschritt bei verschiedenen Projekten.

Den Anfang machte gastgebender Bürgermeister Josef Trost von Neubeuern. Er erläuterte die bisherigen Erfolge des etwa 9 Kilometer langen Themenweges „Schiffleutweg“. Nach einer ersten Informationsveranstaltung auf dem Samerberg zum Thema „Pferdereion Oberbayern-Tirol“ soll demnächst in Bad Feilnbach eine zweite Zusammenkunft sein, da sich überaus viele Interessenten für das Wanderreiten und für Pferdewanderstrecken gemeldet haben. In Raubling wird am 29. September ein Moorsymposium stattfinden in Verbindung mit der Einwei-

AKTUELLES VOM SAMERBERG

hung des „Grünen Klassenzimmers“ und eines Ausichtsturms. Auf Einladung von Bürgermeister Olaf Kalsperger soll die nächste LAG-Vollversammlung in Raubling mit einer Projektbegehung sein. Klangvoll wird es nach den Auskünften von Bad Aiblings Kurdirektor Thomas Jahn am Sonntag, 5. Juni 2011 in der gesamten LAG-Region werden, wenn nach vielerlei Vorbereitungen der Aktionstag „Klingendes Inntal“ stattfinden wird. Bei diesem gemeindeübergreifenden Ereignis werden die Musikanten von Ort zu Ort fahren, so dass die Besucher an den einzelnen Konzertplätzen viel blasmusikalische Abwechslung hören können. Wie Frau Diepolder informierte, sind in den bisher bewilligten Projekten 480.000 Euro Fördermittel gebunden bei einer Gegenfinanzierung von insgesamt 1,7 Millionen Euro. Für die Umsetzung eines Wegekonzeptes in allen LAG-Gemeinden wird es weitere 260.000 Euro Fördermittel geben. Beschlossen wurde unter anderem, das Rad- und Wegekonzept der LAG auch in den Gemeinden Oberaudorf und Kiefersfelden umzusetzen und bis zur nächsten Vollversammlung die zuschussfähigen Ausgaben zu ermitteln. Das Schlüssel-Projekt „Erlebnis Samerberger Filzen“ (mit Naturbad) fand allseitige Zustimmung, hierfür wird es Fördermittel von bis zu 150.000 Euro geben. Als neues Projekt wurde die „Vorstudie zur Mobilen Käseerei“ durch die Gemeinde Oberaudorf gut geheißen. Für das Schlüssel-Projekt „Jenbachparadies“ wurde aufgrund der Leistungsausdehnung der Zuschuss-Erhöhung auf 76.450 Euro zugestimmt.

Priener Seniorenprogramm auf dem Samerberg

Erstmals war im Rahmen des Priener Seniorenprogramms das Hochplateau Samerberg Ziel eines Tagesausfluges. 50 Frauen und Männer ließen sich von Samerberger Wanderhöfe-Bäuerinnen das Leben auf dem Hof und auf der Alm sowie in verschiedenen Formen des Zuerwerbs näher bringen. Auf besonderes Interesse stießen dabei die Hofkäseerei des Lochnerhofes und das Bauerngolfen der Familie Spöck in Grainbach.



Hochriesbahn fährt in diesem Jahr bis zum **7. November 2010** (Ende der Allerheiligen-Herbst-Ferien) regulär.

Gedenkgottesdienst auf der Genossenschaftsalm am Samerberg

Mit Lorenz und Andi Kollmannsberger, mit Sepp Schweiger und mit Heinz Pan hat die Genossenschaftsalm vom Samerberg seit dem vorjährigen Berggottesdienst gleich vier ihrer aktiven Mitglieder verloren. Beim heurigen Gedenkgottesdienst mit Prälat Dr. Lothar Waldmüller und mit Nussdorfer Musikanten erinnerte der Geistliche an die Verstorbenen, die gerade durch das Zusammenleben mit der Hüttengemeinschaft ihre tiefe Verbundenheit zu den Mitmenschen und zur heimischen Bergwelt zum Ausdruck brachten. Nach der Gottesfeier unter freiem Himmel und bei schönstem Wetter versammelten sich die Almgenossen und alle Kirchgänger noch zur Unterhaltung. Foto: Scholz



Blick auf die Genossenschaftsalm



Ihr Sportfachgeschäft am Samerberg

Samer-sport

Radsport - Langlauf - Rodel

Verkauf - Verleih - Kurse - Bekleidung

Betriebsurlaub von 5.10. - 25.10.10

Wir bitten um Ihr Verständnis

Ab November wieder Ski- und Snowboardservice

z. B. Belagschleifen, Kantentuning, Wachsen und polieren 20.-

Saison- Öffnungszeiten: Oktober bis Februar, Di.- Fr. von 14.00- 18.00 Uhr oder nach Absprache. Bei ausreichender Schneelage ist von Di-So ab 10.00 durchgehend geöffnet.

Hochriesstr. 69, 83122 Samerberg
Tel. 08032/ 8942 www.samersport.de
Direkt am Hochriesbahnparkplatz

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Redaktionsschluss für redaktionelle
Beiträge im November:
Freitag, 15. Oktober 2010
rsz@rohrdorf.de
rsz@samerberg.de

Priener Ferienkinder zu Besuch Samerberger Lehrbienenstand und Naturlehrpfad

Rund 30 Kinder machten sich im Rahmen des Priener Ferienprogramms ein Bild vom Samerberg. Unter der Betreuung von Wanderwart Dr. Georg Stuffer vom Samerberg wurden dort der Lehrbienenstand, die Samerberger Filze, der Naturlehrpfad und die Wassertretanlage angeschaut. Besonders interessant waren am Lehrbienenstand nahe Törwang die Erläuterungen zu den Bienenvölkern und zur Entstehung des Honigs.

Deutschlands „Gastronom des Jahres“ Sepp Krätz besuchte Entenwirt und Samerberg

Als im vergangenen Advent der Samerberg mit Entenwirt Peter Schrödl vier Wochen lang im Innenhof des Münchner Rathaus beim Christkindlmarkt präsent war, da schaute auch einmal der Münchner Wiesnwirt Sepp Krätz („Andechser am Dom“ und Waldwirtschaft in Großhesselohe) bei den Samerbergern um. Sein dabei gegebenes Versprechen, den Samerberg und den Entenwirt einmal zu besuchen, löste er nunmehr ein. Ehe Sepp Krätz am 14. September in der Münchner Residenz von Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer aufgrund seiner jüngsten und bundesweiten Auszeichnung zum „Gastronom des Jahres“ gekürt wird und kurz bevor arbeitsreiche Wochen anlässlich des 200. Oktoberfestes München anstehen, ließ sich Sepp Krätz mit seiner Tochter Julia eine köstliche Ente vom Entenwirt schmecken.

Text/Foto: Hötzelsperger



Hippodrom-Wiesnwirt Sepp Krätz mit Entenwirtin Kathi Schrödl (Mi.) und mit Julia Krätz.

Gauverband I mit Gebiet Simssee und Trachtenvereinen vom Samerberg im Festzelt des Historischen Oktoberfestes

Einen Tag lang zeigten sich die Plattler, Goaßlschnalzer und Trachtendirndl des Gauverbandes I aus dem Gebiet Simssee im Festzelt und Festgelände des Historischen Oktoberfestes in München. Unterstützt wurden sie bei ihrem viel beachteten Auftritt unter der Leitung von Rupert Rothmayer aus Söllhuben von den Trachtenvereinen Grainbach und Ross- holzen, von der Historischen Gruppe aus Neubeuern mit dem Beurer Gwand und von der Musikkapelle Samerberg unter der Leitung von Benedikt Paul. Noch bis einschließlich Montag, 4. Oktober präsentieren sich jeden Tag Musik- und Trachtengruppen aus den Reihen des Bayerischen Trachtenverbandes beim Historischen Oktoberfest von 10 bis 20 Uhr.

Foto: Hötzelsperger



Die Grainbacher Trachtler

Niederbayrische Ferienkinder zu Besuch beim Bauerngolf

Spaß in der Natur beim Bauerngolfen am Samerberg im Chiemgau hatten die über einhundert Ferienkinder bei der Abschlussfahrt im Rahmen des Ferienprogramms das von der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen an zwei Tagen mit den jeweiligen Jugendbetuern im Einzugsbereich ihrer 13 Geschäftsstellen aus acht Gemeinden den daheimgebliebenen Ferienkindern angeboten hatte. Ziel war es dabei bei herrlichen strahlendem Spätsommerwetter den Ferienkindern aus dem Holzland, Vilstal sowie aus der Isenstadt Natur Live pur bewusst mit offenen Augen bei Spiel, Spass und guten Unterhaltung einen ganzen Tag lang beim Bauerngolfen näherzubringen. Alle teilnehmenden Ferienkinder waren total begeistert mit dieser außer Door - Veranstaltung. So bekam am Eingang jedes Ferienkind nach der gemeinsamen Brotzeit, die ebenfalls im Freien stattfand, zum Bauerngolfspiel einen Schläger aus Besenstiel mit einem befestigten Holzschuh, einen handballgroßen

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Lederball als Golfball in die Hand gedrückt. So bewaffnet musste man dann das Golfgelände mit zehn gestellten Aufgaben, Hindernissen und Tunnels aus Heu- oder Strohhallen, durch Heugebläserohre, Bulldogreifen, über aufgerichtete Holzstapel oder ganz "einfach" die Kinder mit ihren Golfbällen um die abschüssigen Obstbäume rumkurven und das alles mit möglichst wenigen Schlägen versuchen einzulochen. Viele gestellte Aufgaben sahen im ersten Blick einfacher aus und waren letztendlich am schwierigsten. Das Bauerngolfspiel am Samerberg ist ein Freizeitspass für die ganze Familie in einer wunderschönen, typisch oberbayerischen Landschaft eingebettet.

Bauerngolf kann hier als Einzeldisziplin und als Gruppenwettbewerb gespielt werden. Alle an- und mitgereisten Ferienkinder waren total begeistert und zeigten in den jeweils eingeteilten Gruppen viel Ergeiz und alle wollen letztendlich als Sieger vom Golfplatz gehen. Zum Abschluss fand durch den Marketingleiter Isidor Wegmann von der VR_Bank zusammen mit der Holzlandbürgermeisterin Utschi Eibl aus Steinkirchen eine große Siegerehrung statt, wobei jeder Teilnehmer einen Preis bekam und sozusagen Alle als Sieger vom Platz gingen. Die über einhundert Ferienkindern mit ihren Betreuern sagten übereinstimmend, das Bauerngolfen war der Volltreffer im diesjährigen Ferienprogramm.

Text/Foto: Hans Kronseder



Google Street View

Widerspruchsmöglichkeit

Auch in der Gemeinde Samerberg werden Straßenansichten für Google Street View (Internet) mit Kamerafahrzeugen aufgenommen. Wer nicht möchte, dass Fotos vom eigenen Haus, dem Auto oder von sich selbst im Internet erscheinen, kann einer Veröffentlichung widersprechen.

Google hat zugesagt, Widersprüche betroffener auch schon vor Veröffentlichung zu berücksichtigen, indem Bilder unkenntlich gemacht werden. Ein formloser Widerspruch gegen die Veröffentlichung der eigenen Person, von eigenen Fahrzeugen und selbst bewohnten oder genutzten Gebäuden und Grundstückseigentum kann bei Google unter den folgenden Adressen erhoben werden: streetview-deutschlan@google.com

Google Germany GmbH
Betr. Street View
ABC-Straße 19
20354 Hamburg

Entsprechend vorbereitete Formulare liegen auch in der Samerberger Gemeindeverwaltung vor und können dort abgeholt oder im Internet herunter geladen werden unter www.vis.bayern.de/daten_medien/medien/streetview.htm#Wie

Würdigung in der bayr. Staatskanzlei

20jährige Tourismuspartnerschaft Landkreises Rosenheim mit dem Spreewald

Seit 20 Jahren, also seit der Zeit unmittelbar nach dem Mauerfall in Deutschland, bestehen freundschaftliche und touristische Kontakte zwischen der ostdeutschen Ferienregion Spreewald und dem oberbayerischen Landkreis Rosenheim. Bei der Grünen Woche im Januar dieses Jahres wurde das Jubiläum bereits mit einer Festveranstaltung in der Brandenburghalle in Berlin gefeiert. Nunmehr wurde auf Einladung der Bayerischen Staatskanzlei die Partnerschaft auch in München gewürdigt. Mit jeweils einem Dutzend verantwortlicher Touristiker und Direktvermarkter fanden sich die Delegationen aus dem Spreewald unter der Leitung von Vize-Landrat Carl-Heinz Klinkmüller vom Landkreis Dahme-Spreewald und mit Landrat Josef Neiderhell vom Landkreis Rosenheim in der Staatskanzlei ein. Beide Landräte würdigten die gewachsenen Beziehungen, die vor 20 Jahren vom Tourismusverband Chiemsee mit dem seinerzeitigen Geschäftsführer Anton Hötzelsperger und von der damaligen Kreisbäuerin und nunmehrigen Ehrenkreisbäuerin Burgl Gschwendtner aufgebaut wurden. Dr. Rolf Jung von der Wirtschafts-Abteilung der Staatskanzlei, der den Empfang für den erkrankten Staatsminister Siegfried Schneider vornahm, zeigte sich erstaunt, dass sich zahlreiche Messe-, Beratungs- und Präsentationsprojekte zum gegenseitigen wirtschaftlichen Nutzen entwickelt haben.

| | |
|---|---|
| Montag – Samstag 9:00 – 12:00 Uhr Montag – Freitag 14:30 – 18:00 Uhr | <h2>Bernhard Obermair</h2> <h3>Uhrmachermeister</h3> |
| | <p>Kufsteiner Straße 7 83126 Flintsbach Telefon: (08034) 70 77 78 Telefax: (08034) 70 77 79</p> |
| <h2>Uhren, Schmuck, Trachtenschmuck</h2> | |

AKTUELLES VOM SAMERBERG

„In Bayern generiert der Tourismus 25 Milliarden an Umsatz, 75 Millionen Übernachtungen und 18.000 Arbeitsplätze und letztlich leben 560.000 Einwohner unmittelbar vom Tourismus“, so Dr. Jung, der sich ebenso wie die Landräte darüber dankbar zeigte, dass auf beiden Seiten Offenheit und Hilfsbereitschaft herrschen. Allein mit der „Dachmarke Spreewald“ werden parallel zur touristischen Nutzung 40 Millionen Euro im Jahr durch Produktverkäufe erzielt. Peter Stephan vom Tourismusverband Spreewald und Steffi Noack von der Tourismus-Kultur und Stadtmarketing GmbH Lübben sind seit zwei Jahrzehnten Partner der Chiemgauer. Auch beim diesjährigen September-Spreewaldfest mit Kahnkorso sind mehrere Anbieter aus dem Landkreis Rosenheim dabei, um neue Gäste zu bewerben. Weiters wurde vereinbart, für die nächste Grüne Woche in Berlin gemeinsame Aktionen vorzubereiten, beim nächstjährigen Gurkenfest in Golßen einen spreewälderisch-bayerischen Abend zu gestalten und auf dem Gebiet der Direktvermarktung noch näher zusammenzuarbeiten. Im Rahmen des Programms der Spreewälder in Bayern wurden auch die Landesgartenschau in Rosenheim, die Käserei auf dem Lochnerhof in Grainbach sowie die Tourist-Information Eggstätt besucht. Landrat Josef Neiderhell lud zum Abschluss des Aufenthaltes noch zu einem Gespräch und Mittagessen im Gasthaus „Johann Auer“ in Rosenheim ein. „Von Anfang an hatten wir das Gefühl, dass unsere bayerischen Freunde keine Besser-Wessis sind, dies hat sich auch bei unserem nunmehrigen Aufenthalt gezeigt, wir kehren heim und haben noch mehr Freunde als vorher“, so Christian Rink aus Cottbus, der von Anfang an ein Befürworter des bayerisch-brandenburgischen Dialogs auf Tourismusebene war. „Das Zusammenwachsen in Deutschland ist besser als gemeinhin eingeschätzt, die Beziehungen zum Spreewald sind ein bester Beweis hierfür“, so Dr. Jung von der Bayerischen Staatskanzlei abschließend. Eine Führung durch die Staatskanzlei schloss sich noch an. Auf Rosenheimer Seite waren auch das Amt für Landwirtschaft, die Anbiertergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof, Kreisbäuerin Rosi Riepertinger, die Gemeinde Samerberg sowie die Regionalvermarktung Rosenheim am Erfahrungsaustausch in München beteiligt.

Samerberger und Flintsbacher bei Keferloher Montag dabei



Toni Hötzelberger von der Gäste-Information Samerberg mit Bundesminister Karl-Theodor zu Guttenberg

Zum zweiten Male präsentierte sich die Gemeinde Samerberg heuer beim traditionellen „Keferloher Montag“ in der Gemeinde Grasbrunn bei München. Dabei spendierte die Gäste-Information die Hauptpreise beim Keferloher Bulenschätzwettbewerb. Prälat Josef Obermaier übergab die Preise vom Berg-

gasthof Duftbräu, vom Entenwirt und von der Hochriesbahn an die Gewinner Katharina Kahlhammer (Neukeferloh), Elisabeth Huber (Landsham) und Maria Pechtold (München) im voll besetzten Festzelt. Dort hielt Bundesverteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg die Festrede, beim festlichen Einmarsch wurde er von den Gebirgsschützen aus Flintsbach begleitet.

Jetzt abgeltungssteuerfreies Sparen!



Ihre Vorteile sind:

- ▶ Ab 25,- Euro monatlich
- ▶ Höchststandsicherung
- ▶ Günstige Kostenquote
- ▶ Beitragsgarantie

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit **ZORAN FINANZ BERATUNG**

Zoran Radosavljevic

Kaufmann in der
Grundstücks- und
Wohnungswirtschaft, IHK

Poststraße 3 · 83064 Raubling
Tel. 0 80 35 / 90 75 80 · Fax 90 75 81
Mobil 0172-826 66 62
info@zfbzoran.de · www.zfbzoran.de

Viel Lob für Gemeinschafts-Initiative

Bundeslandwirtschafts-Ministerin Ilse Aigner nimmt Rosenheimer Bauernherbst-Informationen entgegen

Aufgrund der vorjährigen Erfolge und nachhaltigen Ergebnisse bei den Aktionen „Rosenheimer Bauernherbst“ ließ es sich Ilse Aigner, Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz nicht nehmen, die ersten druckfrischen Plakate und Programmhefte für den heurigen „Rosenheimer Bauernherbst“ persönlich entgegenzunehmen. Bei der Übergabe und einem Gedankenaustausch mit Landesbäuerin Annemarie Biechl (zugleich Bauernherbst-Schirmherrin) und mit RegRo-Vorsitzendem und Bezirksrat Sebastian Friesinger stellte Ilse Aigner heraus, dass gerade der Landkreis Rosenheim seit Jahren dafür bekannt ist, dass nach dem Herbstfest bis Leonhardi die einheimische Bevölkerung eine pfundige Auswahl an Ange-



Übergabe von Spreewälder Produkten an Dr. Jung (Mitte) von der Bayerischen Staatskanzlei im Beisein von Rosenheims Landrat Josef Neiderhell (3. v. re.).

AKTUELLES VOM SAMERBERG

boten unter dem Motto „Aus der Region – für die Region“ hat. Der Kalender mit Hunderten von Veranstaltungs-Angeboten sowie mit Wirte- und Bauernmarkt-Adressen informiert zu bäuerlichem Brauchtum und zu Spezialitäten aus der Region. Zum Gelingen des „Rosenheimer Bauernherbstes“, der heuer genau vom 14. September bis 14. November dauert, tragen Landwirtschaft, Handel, Handwerk, Tourismus und Sponsoren bei. Der Bauernherbst-Kalender 2010 für das Rosenheimer Land und für die Tourismusregion Chiemsee-Alpenland ist ab sofort und kostenlos erhältlich bei den Tourismusstellen, in den Gemeinden im Landkreis Rosenheim, in allen Chiemsee-Orten sowie bei den Volks- und Raiffeisenbanken, die neben zahlreichen weiteren regionalen Unternehmen starke Förderer des Bauernherbst-Projektes sind.



Vorsitzender Sebastian Friesinger von der Regionalvermarktung Rosenheim (RegRo) mit Bundes-Landwirtschaftsministerin Ilse Aigner (re.) und mit Landesbäuerin Annemarie Biechl, die zugleich Schirmherrin vom „Rosenheimer Bauernherbst“ ist.

Kini wirbt in Hamburg für Ferienregion Chiemsee-Alpenland

Der erste Einsatz von Otto Heitauer aus Gstadt als „König Ludwig II.“ im Sinne der Bewerbung der nächstjährigen Landesausstellung „Götterdämmerung“ auf Herrenchiemsee fand in der Hansestadt Hamburg überaus großes Interesse. Besonders die von der Rosenheimer Schneiderinnung unter der Leitung von Obermeisterin Monika Reiter erarbeitete Kleiderausstattung fand viel Zustimmung und Aufmerksamkeit. Beim 20. Oktoberfest im Hamburger Stadtteil Langenhorn, das zeitgleich mit dem 200. Oktoberfest in München begann, spielten die Bergla-Musikanten aus dem Inntal auf. Der Landkreis Rosenheim, die Gäste-Information Samerberg und die Tourismusregion Chiemsee-Alpenland waren mit einem Informationsstand vertreten, der mit kleinen kulinarischen Angeboten des Entenwirts von Törwang bereichert wurde. „Die Nachfrage war an allen drei Tagen enorm, die Hamburger mögen und kennen die Bayern und ihre Ferienangebote und nächstes Jahr sollen wir wieder kommen“, so Sonja Steinacker aus Grain-

bach vom Tourismus-Informationsstand. Und auch Bernd Langmaack, der zusammen mit Pastor Frank-Michael Wessel einer der Hauptorganisatoren war, kann sich eine Fortsetzung der bayerisch-hamburgischen Zusammenarbeit denken. „Vielleicht kommen wir auch mal mit unseren Hamburg-Angeboten nach Rosenheim“, so der Veranstaltungsplaner von der Elbe.

Foto: Hötzelsperger



v.li.: Pastor Frank-Michael Wessel, Entenwirt Peter Schrödl, „König Ludwig“ Otto Heitauer, Bernd Langmaack, Toni Hötzelsperger.

Mountainbikestrecke an der Hochries Stand der Dinge

Viele Wanderer und Mountainbiker, die zwischen Talstation und Mittelstation der Hochries in den letzten Wochen unterwegs waren haben die Wegebauarbeiten für die geplante naturverträgliche Mountainbikestrecke schon gesehen. Das Projekt scheint auf große Resonanz zu stoßen, denn viele der Vorbeiwandernden kommen zu den Arbeitern und erkundigen sich sehr positiv interessiert über den Fortgang der Arbeiten.

Besonders an dieser Strecke wird sein, dass sie von jedem befahren werden kann, der gerne Mountainbike fährt, egal welche Könnens- oder Altersstufe.

Mit Kurven, die mit Anlieger ausgestattet werden, mit runden Bodenwellen, mal schmal, mal breit und hier und da ein Sprung. „Ein zehnjähriger Bub soll auf der Strecke genauso viel Spaß haben wie ein langjährig versierter Mountainbiker.“ so Streckendesigner Franz Lehnert. Möglich wird das durch eine leichte Strecke, die mit steigendem Können mehr und mehr in ihren Möglichkeiten ausgenutzt werden kann.

Wer ein Mountainbike mit guten Bremsen, ein bisschen Geschicklichkeit und natürlich einen Helm mitbringt, kann sich an der Mountainbikestrecke probieren.

Wer gerne öfters hintereinander fahren möchte, kann in der Zukunft mit dem Sessellift samt Bike wieder nach oben gelangen. So soll es Tages- und/oder Mehrfahrtenkarten

AKTUELLES VOM SAMERBERG

für den Lift speziell für die Mountainbikestrecke geben. Wer lieber selber hinauf radelt, darf die Strecke natürlich auch nutzen, eine Genehmigungskarte sollte er sich dann jedoch (nicht zuletzt aus versicherungstechnischen Gründen) kaufen.

Seit Ende Mai sind die Bauarbeiten an der Strecke im Gange. Im Herbst 2009 stellten Peter Brodschelm und Franz Lehnert der Gemeinde Samerberg das Projekt vor. Diese gab in einer Gemeinderatsitzung ihr Einverständnis zum Bau. Ein Streckenverlauf wurde ausgeklügelt und festgelegt und mit den Grundstücksbesitzern und Anliegern in Einklang gebracht. Von Seiten der Gemeinde wurden die baurechtlichen Schritte mit dem Landratsamt geklärt, ebenso wurde die zuständige untere Naturschutzbehörde im Landratsamt informiert. Schließlich wurden die Pachtverträge für die entsprechenden Landflächen unterzeichnet und damit konnte der Startschuss zum Bau der Strecke fallen.

Seitdem ist ein engagiertes Team um Fahrtwind, einem Mountainbike Reiseveranstalter vom Samerberg beschäftigt das Ziel umzusetzen. Alle Helfer sind ehrenamtlich, die aus Begeisterung für Ihren Sport und an der Natur diese Strecke realisieren und mitgestalten möchten. Doch auch anderweitig bekommt das Projekt große Unterstützung: die Gemeinde Samerberg hat mit Ihrem Einverständnis den Weg geebnet und steht in ihrer Funktion als Liftbetreiber zusammen mit dem DAV in engen Kontakt mit den Verantwortlichen der Mountainbikestrecke. Die Grundstücksbesitzer unterstützen die Arbeit in vielerlei Hinsicht und auch vom Tourismusverband Chiemsee-Alpenland wurde eine Unterstützung zugesagt.

In Zusammenarbeit mit der Bergwacht wird über den Winter ein Sicherheitskonzept ausgearbeitet werden. Die Arbeiten gehen gut voran und so soll die Strecke bis in den Herbst hinein weitgehend fertiggestellt werden. Die offizielle Eröffnung soll es dann im Frühjahr geben.

Bilder siehe Facebook „Bikepark Hochries“

Seit 16 Jahren „Kulinarischer Herbst“ Aktionsdauer vom 17. September bis 7. November

Der „Kulinarische Herbst im Chiemgau“ gilt als der dauerhafteste und längste Wirte-Zusammenschluß in Deutschland. Seit 16 Jahren verführen die engagierten Gastgeber zu einer Genuss-tour durch das Rosenheimer Land. Bei der Präsentation des heurigen Angebotes gab es gleich mehrere Neuigkeiten. Die Eröffnung fand heuer auf der Bühne des Wirtschaftlichen Verbandes und auf dem Gelände der Landesgartenschau in Rosenheim statt. Ein großes Publikum, voran mit Landrat Josef Neiderhell wohnte der Koch-Show der zehn Gastronomiebetriebe bei. Insgesamt rund 3.000 eigens zubereitete Naschereien und Kostproben zeugten von der Ideenvielfalt der Wirte und ihrer Köche und sie hielten die Besucher bei bester Laune. Ausführliche Genüsse zu den heurigen Themen gibt es unter anderem beim Flair Hotel Berggasthof Adersberg in Rottau („Whiskey für echte Kerle am Adersberg“), beim Alpenhof in Westerbuchberg in Übersee („...es trüffelt...“), beim Gasthof Alpenrose in Grainbach am Samerberg („Baiern 2.0“ u.a. mit „1 Byte auf der Festplatte“ oder „Rehagout reloaded“), bei Bernhard's Restaurant Hotel in Oberaudorf („Eine kulinarische Reise von den bayerischen Alpen bis zur Adria“), beim Restaurant „Blauer Gamsbock“ in Mühlbach bei Kiefersfelden („Schlemmen wie in Südtirol“), beim „Essbahnhof“ in Rimsting („Schlemmen bei Kilometer 85,5“ – dort wo einst ein eigens eingerichteter Königspavillon stand), beim „Goldenen Pflug“ in Umrathausen („Mediterrane Küche des Mittelmeerraums“), beim Romantik Hotel Lindner in Bad Aibling („Weiher, Wiesen und Wälder bitten zu Tisch“), beim Gasthof-Hotel Zur Post in Törwang am Samerberg („Törggelen am Törwanger Dorfplatz“) und bei der Schloßwirtschaft Wildenwart („Klassiker vom Kalb“). Wie in den bisherigen Aktionsjahren werden die Gäste bei den Kulinarischen-Herbst-Wirten einen Stempel erhalten und für mehrmaliges Kommen belohnt. Im Januar 2011 ist dann wieder ein Gala-Abend mit einem 10-Gang-Menue für alle Gewinner und Interessierte geplant. Ergänzend zum Programmheft gibt es heuer erstmals ein Büchlein mit kleinen Kochgeheimnissen 2010.

Foto: Hötzelperger



Probieren mit Florian Lerche

www.autopflege-robot.de Autopflege Blitzsauber

Robert Volkelt
Obere Dorfstr. 4, 83101 Rohrdorf
Tel: 0171 - 54 88 464



- Sie wollen Ihr Auto verkaufen oder müssen zum TÜV?
- Sie wollen saubere Polster oder öfters ein sauberes Auto?
- Sie wollen Lösungen für Probleme und Spezialreinigung?

Sie erhalten:

Professionelle optische Aufbereitung!
Individuelle und schonende Autowäsche!

Scheibenreinigung, Polsterpflege,
Lackreinigung, Politur, Oberflächenschutz, Wachsen,
Versiegelung, Motorwäsche



Ofenbau Weinfurtnern
 Hetzenbichl 2
 83101 Rohrdorf

Tel.: 08032 70 79 67
 Mobil: 0170 860 79 58

www.ofenbau-weinfurtnern.de

ISARINDIAN
 ISARINDIAN AM SAMERBERG
Willy Michl Konzert
in memoriam Antje Lutz

Samstag, 13.11.2010, 20.00 Uhr
 Einlass ab 18 Uhr
Gasthof Maurer, Grainbach

Willy Michl endlich wieder am Samerberg!
 Freut Euch auf * Isarflimmern * Der Falk * Ois is Blues
 * Bobfahrerlied * Wakan Tanka * Katmandu ...

Vorverkauf 27,00 € / Abendkasse 29,00 €
 Ermäßigt 16,00 € (Schüler, Studenten, Soldaten)

Tickets bei:
 Gasthof Maurer, Grainbach, Tel. 08032-8212,
 in Törwang bei Raiffeisenbank, Gäste-Info und
 Bücherei Samerberg „In der alten Schmiede“
 sowie beim Veranstalter: Stiftung Otto Eckart, München
 Tel. 089-4132-227; Fax 089-4132-200; Stiftung@OttoEckart.de

**Bei uns bekommt
 Ihre Firma wieder
 ein neues Gesicht.**

**Egal ob als
 Webseite oder Anzeige!**

CSH Computerservice Hammerschmid
 Hubertusstr. 15 1/2 • 83101 Rohrdorf
 Tel. 08032 - 989 588 • Fax 08032 - 989 587
www.computerservice-hammerschmid.de

Ihr Partner für:
 Webdesign • Reparatur • Vertrieb • Consulting • Flyer
 Netzwerk • Marketing • Prospektverteilung • Zeitung

**Rohrdorf-Samerberg
 ZEITUNG**

Entspannen Sie richtig durch Autogenes Training

Neue Kurse demnächst in Rosenheim.
 Kursleitung durch Iris Naumann, Heilpraktikerin.

Fordern Sie eine kostenlose Informationsbroschüre
 an unter RO 8871303 oder www.liebevoll-heilen.de

- Schneidbretter
- Brotzeitbrett
- Backbrett
- Topfuntersetzer
- Pizzateller
- und vieles mehr

HOGGER
 foodline

Unterprienmühle 4 - 83112 Frasdorf - Tel 08052/9578798 - www.hogger-foodline.de

**Werden Sie Mitglied im
 Gewerbeverband**

Rohrdorf - Samerberg
www.gvrs.de
rufen Sie uns an

Uwe Hammerschmid • Tel. 08032 - 98 95 88
 Annemarie Braun • Tel. 08032 - 81 14

...schon in dritter Generation

ihr zuverlässiger Partner für

- Neubau
- auch schlüsselfertig
- Rohbau
- Kellerbau
- Umbau-Sanierung
- mediterane creative Bauweise



Schweinsteiger

Bau GmbH & Co. KG

Kompetenz unter Dach und Fach

Roseggerstr. 3 • 83101 Rohrdorf

Tel. 08032 - 70 76 55 • Fax 08032 - 70 76 65
Mobil 0171 - 286 47 51 • info@schweinsteiger-bau.de

www.schweinsteiger-bau.de

Ihr Ansprechpartner auch in Rohrdorf und Umgebung!

Das ist ja smart:
100% Schutz und nur 40% Startbeitrag.
Das können Sie sich leisten.

Die Berufsunfähigkeitsversicherung
jetzt zum kleinen Preis speziell für:
■ Schüler, Studenten und Azubis
■ Berufseinsteiger bis 29 Jahre



Marienplatz 12
83043 Bad Aibling
Tel. (0 80 61) 49 11 82
Fax (0 80 61) 49 11 81
Mobil 0151 183 084 08

THOMAS KLEINHANS
Generali Serviceagentur



Besuchen Sie uns am Apfelmarkt in Bad Feilnbach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

BB Bernhard Braun
Meisterbetrieb

HEIZUNG • GAS • SANITÄR
SOLAR • ENERGIEBERATUNG



Annemarie Braun,
Bernhard Braun - Meisterbetrieb



„Wir helfen Ihnen Energie sparen“.

Unsere Energieberatung umfasst:
die Bewertung des energetischen Ist-Zustandes,
eine Beschreibung der empfohlenen Energieeinsparmaßnahmen,
eine Darstellung der Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen,
Infos zu Fördermitteln,
Thermographie,
abschließende Empfehlungen & weitere Energiespartipps



Bernhard Braun - Meisterbetrieb
Wiedholz 1
83122 Samerberg

Tel: 08032 / 81 14
Fax: 08032 / 70 28

E-Mail: info@braunheizsan.de
www.braunheizsan.de

friseur Neuzuwachs bei **kaba**



karin bauer-schmidt
langweid 6 | 83115 neubeuern

tel 0 80 35 - 96 36 86 3

post@friseur-kaba.de
www.friseur-kaba.de

Öffnungszeiten
Di-Fr 9:00 bis 18:30
Sa 9:00-13:00

„Zeit für Haare – Zeit für mich“

Seit März dieses Jahres verstärkt Svende das Friseur kaba Team. Nach einer Lehre beim Friseur Rienäcker in Rosenheim erweiterte sie ihr Fachwissen und Können bei cut & color Seminaren im Wella-Studio und hausinternen Workshops. Im Team fühlt sie sich sehr wohl und freut sich auf neue Kunden.

Ihr Können erweitern möchte auch Sabrina, Auszubildende im zweiten Lehrjahr. Sie sucht Modelle für Schnitt, Dauerwelle oder Strähnen. Die Modellarbeiten werden natürlich kontrolliert, denn jeder Kunde verlässt den Laden mit einem perfekten Haarschnitt. Bei Interesse einfach anrufen.

Privat gab es ebenfalls Zuwachs: Nach kurzer Babypause ist Karin ab Oktober wieder für ihre Kundinnen und Kunden da.

So blickt das Friseur kaba Team auf ein sehr erfolgreiches erstes Jahr in Neubeuern zurück. Die Kundinnen und Kunden schätzen nicht nur die professionelle Beratung und Arbeitsweise, sondern auch die entspannte Atmosphäre bei Friseur kaba nach dem Motto „Zeit für Haare – Zeit für mich“.

„Nach meinem Besuch bei kaba habe ich nicht nur eine perfekte Frisur, sondern auch ein gutes Gefühl. Und das ist mindestens genauso wichtig. Ich fühle mich einfach rundum wohl.“ schwärmt Kundin Claudia R.

Nehmen auch Sie sich Zeit für sich selbst. Auf Ihr Kommen freuen sich Karin, Svende und Sabrina.